



Rheinstetten gedenkt Professor Emil Wachter (29.04.1921 - 12.01.2012)

Ehrenbürger der Stadt wäre heute 100 Jahre alt



Am 29.04.1921 wurde er in Neuburgweier geboren und hat sich in seinem Leben der Theologie und Kunst verschrieben. Als großartiger Maler und Bildhauer schuf er eine Vielzahl beeindruckender Werke - nicht nur hier in Rheinstetten. In der heutigen Nacht werden einige dieser Werke im Stadtgebiet zu Ehren von Professor Emil Wachter beleuchtet. Gedenken Sie mit uns dieser bedeutenden Rheinstettener Persönlichkeit.

WINDENERGIE:

Wie funktioniert das mit der Energiewende?

AUF SEITE 2 UND 3

NISTKÄSTEN:

Dohlen brüten in einem Nistkasten im Stadtbetrieb

AUF SEITE 5

BLUTSPENDE:

Freitag, 30.04.2021, in der Ufgauhalle Forchheim

AUF SEITE 8

Informationen zu Windenergie in Rheinstetten.

Thema 2 | Energiewende

Bürgerentscheid
am 26.9.2021



Wie funktioniert das mit der Energiewende bis 2050 und welchen Stellenwert haben Windräder in Rheinstetten dabei?

Eine Stromversorgung (fast) ausschließlich mit erneuerbaren Energien ist machbar – und notwendig. Denn Klimaschutz und Verzicht auf Kernenergie und Kohle ist ohne einen vollständigen Umbau der Energieversorgung auf erneuerbare Energien nicht möglich. Windenergieanlagen tragen beim Strom ganz entscheidend dazu bei.

Warum wird umgebaut?

Die Folgen des Klimawandels werden zunehmend sichtbar: Stürme, Überschwemmungen und Dürren sind auch in Baden-Württemberg zu spüren. Die Ursache ist eindeutig: CO₂ und andere Klimagase führen zu einer Erhöhung der Temperatur in der Atmosphäre. Wir können mit dem Umbau des Energiesystems zumindest den Temperaturanstieg verlangsamen. Es ist nicht nur unsere gesellschaftliche Verantwortung, sondern auch eine wirtschaftliche Chance, das Energiesystem umzubauen.

Wie wird umgebaut?

Die letzten Atomkraftwerke in Deutschland werden bereits nächstes Jahr, also 2022 abgestellt. Kohlekraftwerke sollen nicht länger als bis zum Jahr 2038 laufen. Danach soll der Strombedarf vornehmlich mit erneuerbaren Energien gedeckt werden, das heißt: größtenteils aus Wind- und Solarstrom. 2020 wurden bereits knapp 45 % des Strombedarfs aus erneuerbaren Energien gedeckt, davon macht die Windenergie die Hälfte aus und ist somit wichtigster erneuerbarer Energieerzeuger.

Die meisten Windräder stehen in Norddeutschland. Um die dicht besiedelten und industriellen Zentren weiter südlich zu versorgen, sind zusätzliche Leitungen nötig – mit neuen Stromtrassen und großen Strommasten, die viele Menschen stören. Im Süden erzeugter Windstrom kann dagegen ohne Umweg direkt genutzt werden.

Wieviele Haushalte können Windenergieanlagen (WEA) rechnerisch versorgen?

Moderne Anlagen, wie sie z.B. in Rheinstetten gebaut würden, haben eine Leistung von 5 MW. Sie erzeugen an einem guten Standort im Jahr etwa 10 Mio. kWh Strom.

Damit kann der Bedarf von etwa 3.000 Haushalte gedeckt werden. Ein Windpark mit 3 Anlagen würde somit Rheinstetten rechnerisch komplett mit Strom versorgen.

Wieviel CO₂ sparen Windenergieanlagen (WEA) ein?

Wind ist eine weltweit unerschöpfliche Ressource, die keine direkten Emissionen verursacht.

Mit 10 Mio. kWh Strom spart eine moderne WEA etwa 6.000 Tonnen CO₂ im Jahr ein.

Natürlich wird auch bei der Herstellung der WEA (für Stahl, Zement, glasfaserverstärkter Kunststoff, Elektroteile) CO₂ freigesetzt. Ökobilanzen zeigen aber, dass sich WEA energetisch gesehen bereits im Laufe des ersten Betriebsjahres amortisieren. Wenn sie 20 Jahre in Betrieb sind, produzieren sie mehr als 19 Jahre „Nettogewinne“ an Strom.

Legt man die bei der Herstellung erzeugten Treibhausgase auf die produzierte Strommenge um, dann hinterlassen Windenergieanlagen im Vergleich zu anderen Anlagen der Energieerzeugung die wenigsten Treibhausgase. Fossile Energieträger erzeugen bis zu 100-fach höhere Mengen.

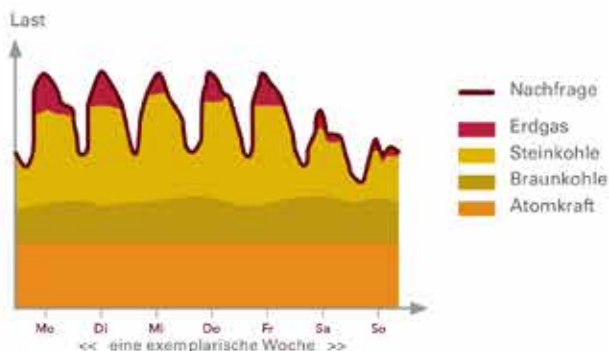
Kann man sich auf Sonne und Wind verlassen? Was ist mit „Dunkelflauten“?

Wenn bis zu mehreren Wochen am Stück weder Wind noch Sonne in ausreichendem Maße verfügbar sind, steht das Stromsystem der Zukunft vor einer großen Herausforderung. Der Strombedarf, den wir im Alltag benötigen, muss dann anders gewährleistet sein.

In einem sog. „intelligenten“ Netz und mit Hilfe von Stromspeichern, Lastmanagement und Fernleitungen – auch zu unseren europäischen Nachbarländern – kann das gelingen. Lastmanagement bedeutet z.B.: Wenn während einer Dunkelflaute große Stromverbraucher ihre Produktion unterbrechen, werden sie damit Geld verdienen.

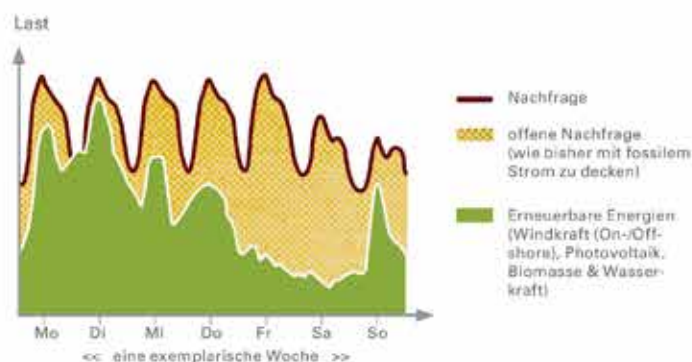
Die alte Stromwelt:

Atom und Braunkohle produzieren immer, Erdgas deckt die Spitzen ab.

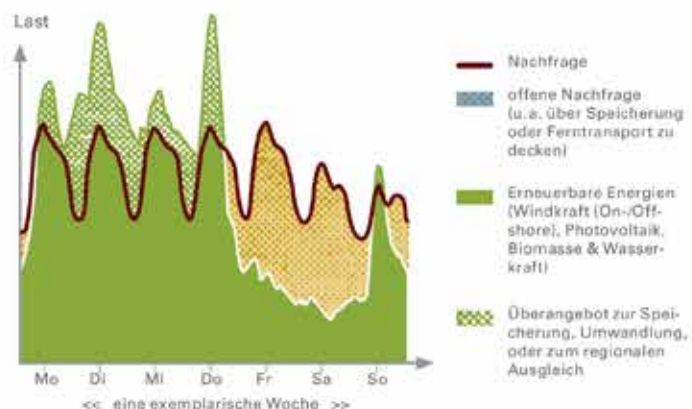
**Auf dem Weg**

(z.B. 2023 – ein Jahr nach dem „Atomausstieg“):

Sonne und Wind ergänzen sich – wenn auch nicht immer. Wir brauchen auf absehbare Zeit fossilen Strom – aber wir sparen zunehmend CO₂ ein.

**Die neue Strom-Welt 2050:**

Höhere Kapazitäten der erneuerbaren Energien decken den Bedarf. Leitungen, Speicher und Lastmanagement organisieren die Ungleichzeitigkeit von Angebot und Nachfrage.



Quelle: Bürgerforum Energieland Hessen, 2015
(Entwicklung in Anlehnung an Fraunhofer-Institut ISE)

Ein Angebot des Landes
Baden-Württemberg

**Der Umbau läuft nicht reibungslos**

Noch wird (zu) viel schmutziger, aber kostengünstiger Braunkohlestrom produziert und große Nord-Süd-Leitungen und Speicher stehen noch nicht ausreichend zur Verfügung. Das führt dazu, dass vor allem im Norden häufig mehr Strom produziert wird, als gleichzeitig benötigt wird. Derzeit müssen die Stromkunden mehr als eine Milliarde Euro dafür bezahlen, dass überschüssiger Strom entweder ungenutzt bleibt oder mit Zuzahlung exportiert wird. Im Süden tritt dieses Phänomen selten auf.

Wie viele Windenergieanlagen brauchen wir noch?

Laut Integriertem Energie- und Klimaschutzkonzept des Landes (IEKK 2014) soll im Jahr 2050 die Windenergie rund 25 % des Stromverbrauchs in Baden-Württemberg decken. Bei einer mittleren Leistung von etwa 5 MW bräuchte man dafür rund 2.000 Anlagen im Land.

Ende 2020 stehen in Baden-Württemberg 734 oft kleinere WEA mit einer installierten Leistung von insgesamt knapp 1.600 MW, von denen viele in den nächsten Jahren stillgelegt werden. Um das Landesziel zu erreichen, sind daher viele große Anlagen an windhöffigen Standorten erforderlich. Mit beispielsweise 3 Anlagen in Rheinstetten kämen 15 MW dazu.

Quellen:

- Umweltbundesamt (2019): Wege in eine ressourcenschonende Treibhausgasneutralität – RESCUE: Kurzfassung.
- Haapala, K.R. und Prempreeda, P. (2014): Comparative life cycle assessment of 2.0 MW wind turbine; aus: Int. J. Sustainable Manufacturing, Vol. 3, No. 2, 2014
- Integriertes Energie- und Klimaschutzkonzept Baden-Württemberg IEKK (baden-wuerttemberg.de), 2014
- Bürgerforum Energieland Hessen (2015): Faktenpapier: Windenergie an Land – Energiewirtschaft und Systemintegration
- Entwicklung des Windenergieausbaus: Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg (baden-wuerttemberg.de)
- Fraunhofer-Institut (ISE): Nettostromerzeugung in einzelnen Wochen in Deutschland, Energy-Charts

Das Forum Energiedialog Baden-Württemberg ist ein Landesprogramm, das Kommunen im Zusammenhang mit Anlagen der erneuerbaren Energien begleitet (www.energiesdialog-bw.de). In Rheinstetten unterstützt das Forum die Stadt bei der Publikation einer regelmäßig im Amtsblatt erscheinenden Inforeihe zu verschiedenen Themen der Windenergie. Unter www.rheinstetten.de/windenergie erhält man weitere Informationen und kann sich für einen Newsletter anmelden.

Bei Fragen sind Dr. Christoph Ewen | c.ewen@energiesdialog-bw.de | 0175 29 75 888 und Bettina Vollmer | b.vollmer@energiesdialog-bw.de | 0160 78 69 408 ansprechbar.

energiesdialog-bw.de



AUF EINEN BLICK



Notruf Polizei 110

Polizeirevier Ettlingen (07243) 3200-0
 Polizeiposten Rheinstetten (07242) 9348-0
 Montag - Freitag 7.30 bis 16.15 Uhr

Notruf Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt 112

Freiwillige Feuerwehr
 Abteilung Rheinstetten, Am Gestadebruch 1 (0721) 1839500
 Abteilung Neuburgweier, Gutenbergstraße 3 (07242) 6876

Ärztlicher Notfalldienst

Für Erwachsene, Notfallpraxis der niedergelassenen Ärzte, **116117**
 Franz-Lust-Str. 31. Zugang erfolgt über die Eingänge des Städt. Klinikums.
 Montag, Dienstag, Donnerstag 19.00 - 22.00 Uhr
 Mittwoch 13.00 - 22.00 Uhr, Freitag 16.00 - 22.00 Uhr
 Samstag, Sonn- und Feiertage 8.00 - 22.00 Uhr

Für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre **116117**
 Kinder- und Jugend-Notfallpraxis, Knielinger Allee 101
 Montag, Dienstag, Donnerstag 19.00 - 22.00 Uhr
 Mittwoch 13.00 - 22.00 Uhr, Freitag 17.00 - 22.00 Uhr
 Samstag, Sonn- und Feiertage 8.00 - 22.00 Uhr
 Ab 22.00 Uhr übernimmt die Kinderklinik (Eingang Kussmaulstraße) den Dienst.

Sonstige Notdienste

Bereitschaftsdienst **Augenärzte** **116117**
 Bereitschaftsdienst **Zahnärzte** (0721) 9744233
 Bereitschaftsdienst **Tiernotfall** (0721) 495566
Giftnotruf (0761) 19240
Telefonseelsorge **0800 1110111 o.**
 rund um die Uhr, anonym, kostenfrei **0800 1110222**

Störungsdienste

Strom - Rund um die Uhr **0800 3629477**
 Störungshotline der Netze BW GmbH
Gas - Rund um die Uhr (0721) 59912
 Störungshotline der Stadtwerke Karlsruhe Netzservice GmbH
Wasserversorgung - Rund um die Uhr (0721) 5991155
 nicht bei Schäden an der Hausinneninstallation
Abwasserbeseitigung (07242) 1324
außerhalb der Dienstzeiten **0152 56446168**
 nicht bei Schäden und Verstopfungen an Leitungen innerhalb der Gebäude
Tiefbau und Straßenbeleuchtung (07242) 9514-635
 Meldung bei defekter Straßenbeleuchtung **0152 56446159**
 ganzer Straßenzüge an Wochenenden und Feiertagen

Soziale Dienste

Seniorenzentrum St. Martin (0721) 20395-0
 Zentrum Rösselsbrünle (07242) 701300
 Arbeiter-Samariter-Bund Rheinstetten (07242) 9355-0
 DRK-Bereitschaftsdienst, kostenfrei **0800 1000178**
 Kirchliche Sozialstation Rheinstetten (07242) 701500
 Mobiler Pflegeservice Nicole Prions (0721) 9512425
 Rückenwind Pflegedienst GmbH (07242) 9699060
 Hospizverein Rheinstetten e.V. **0151 57425733**
 Hospiz- und Palliativzentrum „Arista“ in Ettlingen (07243) 94542-77
 Kinderhospiz (0721) 83184925
 Schuldnerberatung Landratsamt Karlsruhe (0721) 93666350
 Suchtberatung Ettlingen (AG) (07243) 215305
 Weitere Kontaktadressen auf www.rheinstetten.de/soziale-dienste

Sprechstunden des Landkreises im Rathaus Mitte

Pflegestützpunkt Landkreis Kreis Karlsruhe (0721) 936 71240 o.
 „Beratung und Vernetzung rund um Pflege und Alter“ **0160 7077566**
 Montag 9.30 - 16.00 Uhr
Jugendamt Landkreis Karlsruhe (0721) 936-67150 o. 69710
 Offene Sprechstunde, donnerstags, 14 - 17 Uhr (07242 9514-333), 1. OG, Zimmer 213;
 gerade Kalenderwochen Herr Sagan, ungerade Kalenderwochen Frau Heiler.
Integrationsmanager (Sozialer Wohnungsbau) (0721) 93675210 o.
 Montag, Freitag 8.00 - 12.00 Uhr **0160 5900411**
 Dienstag, Mittwoch Termine nach Vereinbarung
 Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche (0721) 9367950
 Offene Sprechstunde, jeden ersten Dienstag im Monat, 15.00 - 17.00 Uhr,
 im Kinder Jugend & Familien Büro, Hauptstraße 2

Notarsprechtag - Rathaus Neuburgweier, 1. OG, barrierefrei

14-tägig donnerstags, von 8.00 - 12.30 Uhr, Terminvereinbarung erforderlich,
 Notar Roland Preis, (0721) 6193170, info@notar-preis.de

Apotheken

Die Notdienstbereitschaft beginnt um 8.30 Uhr morgens und endet am folgenden Tag um 8.30 Uhr morgens.

- 30.04.** Lilien-Apotheke, Neuburgweier
 Neuburger Str. 7, Tel. (07242) 1010
01.05. Blumen-Apotheke, Mörsch
 Rappenwörthstr. 23, Tel. (07242) 5555
02.05. Rhein-Apotheke im Ärztehaus, Mühlburg
 Rheinstr. 41, Tel. (0721) 955026-0
03.05. Lukas-Apotheke, Grünwinkel
 Bernsteinstraße 4, Tel. (0721) 577273
04.05. Congress-Apotheke, Karlsruhe
 Ettlinger Str. 5, Tel. (0721) 356360
05.05. Schloß-Apotheke, Karlsruhe
 Kronenstr. 24 / Kaiserstr., Tel. (0721) 389951
06.05. OK Apotheke am ZKM, Karlsruhe
 Südendstr. 47, Tel. (0721) 811218

Apothekennotdienstfinder für die nähere Umgebung: 0800 0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (nur Handy, max. 69 ct/min.) *Ohne Gewähr*

Behördenrufnummer

115

Stadtverwaltung Rheinstetten - nur mit Terminvergabe!

Telefonzentrale (07242) 9514-0, Telefax (07242) 9514-105
Rathaus@rheinstetten.de • www.rheinstetten.de

Achtung: Terminvereinbarung für persönliche Besuche in allen Bereichen der Stadtverwaltung erforderlich (07242) 9514-350

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung

Montag, Dienstag, Freitag 8.00 - 12.00 Uhr
 Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr
 Hinweis: **Standesamt** freitags nur mit Terminvereinbarung

Bürgerbüro am Rösselsbrünle im Rathaus Mitte

Tel. (07242) 9514-350, Fax (07242) 9514-27350,
buergerbuero@rheinstetten.de

Öffnungszeiten des Bürgerbüros

Montag und Donnerstag 8.00 - 18.00 Uhr
 Dienstag, Mittwoch und Freitag 7.30 - 12.00 Uhr

Förstersprechstunde (07242) 9514-259

Dienstag, 10.00 - 12.00 Uhr im Bürgerbüro Rathaus Mitte

Rathaus Neuburgweier, Rheinstraße 16 (07242) 9514-400

Geschäftsstelle Ortschaftsrat **-401**
 Montag 16.00 - 18.00 Uhr,
 Dienstag 8.00 - 12.00 Uhr

Stadtbibliothek Rheinstetten (07242) 9514-170

Montag 14.30 - 19.00 Uhr
 Dienstag und Donnerstag geschlossen
 Mittwoch und Freitag 14.30 - 18.00 Uhr
 Samstag 9.30 - 12.00 Uhr

Hallenbad Rheinstetten

(0721) 9517650

Montag 8.00 - 19.00 Uhr
 Dienstag geschlossen
 Mittwoch 8.00 - 9.30 Uhr (nur Frauen);
 9.30 - 21.00 Uhr
 Donnerstag 7.30 - 21.00 Uhr
 Freitag 8.00 - 21.00 Uhr
 Samstag 8.00 - 14.00 Uhr
 Sonntag 8.00 - 14.00 Uhr

Museum für Siedlungsgeschichte im Pamina-Raum (07242) 9514-450

Jeden ersten und dritten Sonntag im Monat und an Feiertagen von 14.00 - 17.00 Uhr.
 Sonderführungen nach Absprache. Ankündigung unter „Veranstaltungen“.

Klärwerk

(07242) 1324

Wertstoffhof/Kompostieranlage

(07242) 1812

Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, 9.30 - 12.00 und 14.00 - 16.00 Uhr
 Freitag 9.30 - 12.00 und 14.00 - 17.00 Uhr
 Samstag 9.30 - 16.00 Uhr

Geschlossen

Nur telefonisch zu erreichen!

Nachruf

Die Stadt Rheinstetten trauert um

Eugen Huck

Er verstarb am 18.04.2021 im Alter von 84 Jahren.

Eugen Huck war vom 09.06.1989 bis zu seinem Ausscheiden am 30.11.1999 bei der Gemeinde Rheinstetten als Arbeiter im Bauhof beschäftigt.

Wir gedenken seiner in Dankbarkeit.

Unsere Trauer gilt dem Verstorbenen, unser tiefes Mitgefühl seinen Angehörigen.

Für die Stadt Rheinstetten

Für die Mitarbeiterinnen und
Mitarbeiter der Stadt Rheinstetten

Sebastian Schrempp
Oberbürgermeister

Reinhard Oberle
Personalratsvorsitzender



Nachruf

Die Stadt Rheinstetten trauert um

Gerhard Kühn

Er verstarb am 18.04.2021 im Alter von 89 Jahren.

Gerhard Kühn war vom 02.09.1968 bis zu seinem Ausscheiden am 31.12.1993 bei der Gemeinde Rheinstetten als Hausmeister in der Schwarzwaldschule beschäftigt.

Wir gedenken seiner in Dankbarkeit.

Unsere Trauer gilt dem Verstorbenen, unser tiefes Mitgefühl seinen Angehörigen.

Für die Stadt Rheinstetten

Für die Mitarbeiterinnen und
Mitarbeiter der Stadt Rheinstetten

Sebastian Schrempp
Oberbürgermeister

Reinhard Oberle
Personalratsvorsitzender



Dohlen brüten im Stadtbetrieb

Nistkasten mit Kamera ausgestattet/Nestlinge Anfang der Woche geschlüpft

Die Dohle ist eine Singvogelart aus der Familie der Rabenvögel und ist vom nordafrikanischen Atlasgebirge über Europa bis zum Baikalsee verbreitet. Auch in Rheinstetten haben sich die Vögel mit den markanten hellblauen Augen niedergelassen. Ein Paar nistet gar in einem mit einer Kamera ausgestatteten Nistkasten im Stadtbetrieb. Die kleinen Dohlen sind Anfang der Woche geschlüpft und sind quetschfidel. Zu beobachten sind die putzigen Nestlinge, die von beiden Eltern gefüttert werden, über diesen Link:
<https://www.rheinstetten.de/de/nistkaesten>

Name: Dohle

Größe: 30 - 40 cm

Gewicht: 170 - 300 g

Alter: 10 - 20 Jahre

Ernährungstyp:
Allesfresser (omnivor)

Nahrung:
Aas, Hülsenfrüchte,
Insektenlarven,
Schnecken, Würmer



natürliche Feinde: Fuchs, Marder, Habicht

Geschlechtsreife: mit dem zweiten Lebensjahr

Paarungszeit: März - April

Brutzeit: 17 - 19 Tage

Gelegegröße: 3 - 6 Eier

Sozialverhalten: Schwarmtiere

Impressum

Herausgeber: Stadt Rheinstetten, Rappenwörthstraße 49, 76287 Rheinstetten

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:
Oberbürgermeister Sebastian Schrempp, o. V. i. A.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Volker Dürrschnabel, Dipl.-Ing. (FH)

Druck und Verlag: Dürrschnabel Druck & Medien GmbH,
Schulstraße 12, 76477 Elchesheim-Illingen, Telefon (07245) 92 70-0,
Fax (07245) 92 70-50, E-Mail: rheinstetten@duerrschnabel.com

Anzeigenpreisliste: Stand 01.01.2021

Auflage: 11.060 Exemplare. Erscheint wöchentlich. Fotos: pr/djd

Corona-Update, Stand 27.04.2021, 12 Uhr (Redaktionsschluss)

Erweiterte Regelungen der „Notbremse“ bei Inzidenz > 100

In Stadt- und Landkreisen, in denen an drei aufeinanderfolgenden Tagen die 7-Tage-Inzidenz über 100 liegt, - dies trifft derzeit auch im Landkreis Karlsruhe zu - gelten seit 26.04.2021 zusätzlich folgende Regeln:

Erneute Anpassung bei den Kontaktbeschränkungen: Treffen sind nur noch mit den Angehörigen des eigenen Haushalts und einer weiteren nicht zum Haushalt gehörenden Person erlaubt. Die Kinder der beiden Haushalte bis einschließlich 13 Jahre (bis zum 14. Geburtstag) zählen dabei weiterhin nicht mit.

Von 22 bis 5 Uhr gelten verpflichtende Ausgangsbeschränkungen. Die Wohnung oder Unterkunft darf nur für die folgenden Zwecke verlassen werden:

- Zur Abwendung einer Gefahr für Leib, Leben oder Eigentum, insbesondere eines medizinischen oder veterinärmedizinischen Notfalls oder anderer medizinisch unaufschiebbarer Behandlungen.
- Für Veranstaltungen, die der Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung, der Rechtspflege oder der Daseinsfürsorge oder -vorsorge dienen, sowie Veranstaltungen und Sitzungen der Organe, Organeile und sonstigen Gremien der Legislative, Judikative und Exekutive sowie Einrichtungen der Selbstverwaltung einschließlich von Erörterungsterminen und mündlichen Verhandlungen im Zuge von Planfeststellungsverfahren.
- Versammlungen nach Artikel 8 G.
- Veranstaltungen von Religions-, Glaubens- und Weltanschauungsgemeinschaften sowie Veranstaltungen bei Todesfällen.
- Zur Berufsausübung, soweit diese nicht gesondert eingeschränkt ist, der Ausübung des Dienstes oder des Mandats, der Berichterstattung durch Vertreterinnen und Vertreter von Presse, Rundfunk, Film und anderer Medien.
- Zur Wahrnehmung des Sorge- oder Umgangsrechts.
- Zur unaufschiebbaren Betreuung unterstützungsbedürftiger Personen oder Minderjähriger oder der Begleitung Sterbender.
- Zur Versorgung von Tieren, beispielsweise Gassi gehen.
- Aufgrund ähnlich gewichtiger und unabweisbarer Gründe.

Ausnahmeregelung: von 22 bis 24 Uhr ist der Individualsport im Freien alleine erlaubt.

Bau- und Raiffeisenmärkte sowie Wettannahmestellen müssen schließen. Gartenmärkte bleiben geöffnet. Buchhandlungen dürfen auch Abhol- und Lieferangebote anbieten.

Die geschlossenen Einzelhandelsbetriebe dürfen Abhol- und Lieferangebote anbieten.

Sport darf im Freien und geschlossenen Räumen nur noch kontaktlos alleine, zu zweit oder mit den Angehörigen des eigenen Haushalts ausgeübt werden.

Für einen Friseurbesuch braucht man den Nachweis eines tagesaktuellen negativen COVID-19-Schnelltests, einer Impfdokumentation oder eines Nachweises einer bestätigten Infektion im Sinne des § 4a der Corona-Verordnung. Als abgeschlossen gilt eine Impfung 14 Tage nach letzter Impfung der Impfschritte (d. h. bei den derzeit genutzten Impfstoffen nach der Zweitimpfung). Für eine bestätigte Infektion muss ein Nachweis über einen positiven PCR-Test vorliegen und die Infektion darf höchstens sechs Monate zurückliegen.

Es besteht eine **FFP2/KN95/K95-Maskenpflicht** in folgenden Bereichen:

- Im öffentlichen Personennah- und Fernverkehr.
- Im Taxi und der Schülerbeförderung sowie in Einrichtungen und Wartebereichen dieser Angebote.
- Beim Friseurbesuch und Fußpflegedienstleistungen.

Trauerfeiern: Seit 24. April gilt die Neuordnung: Bei Bestattungen auf den Friedhöfen in Rheinstetten dürfen höchstens 30 Personen an Trauerfeierlichkeiten teilnehmen.

Geimpfte/genesene Personen sind von der in zahlreichen Bereichen geltenden Testpflicht befreit. Ein Nachweis ist erforderlich (s. o.)

Kinderbetreuung und Schulen

Schulen:

- Grundsätzlich gilt für alle Klassenstufen: Wechselunterrichtsmodelle plus Testpflicht. Beim Wechselunterricht muss gewährleistet sein, dass die Abstände eingehalten werden und sich die unterschiedlichen Lerngruppen nicht begegnen.
- Inzidenzunabhängige Testpflicht für Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte im Präsenzbetrieb.
- In Stadt- und Landkreisen, in denen die 7-Tages-Inzidenz an drei aufeinanderfolgenden Tagen über 165 liegt, muss ab dem übernächsten Werktag auf Fernunterricht umgestellt werden (s. u.). Die Notbetreuung in den Jahrgangsstufen 1 bis 7 sowie die Abschlussklassen und die Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ) G und K sind hiervon weiterhin ausgenommen.
- Die Testpflicht gilt auch für den Besuch der Notbetreuung.

Kitas, Kindergärten und Kindertagesbetreuungen dürfen in Stadt- und Landkreisen mit einer 7-Tage-Inzidenz über 165 nur noch Notbetreuung anbieten.

Zum Redaktionsschluss (Inzidenz 171,6) muss davon ausgegangen werden, dass am kommenden Montag (03.05.) kein pandemiegerechter Regelbetrieb mehr stattfinden kann. Die Eltern werden kurzfristig informiert. Die Notbetreuung ist dann über kiga-schulen@rheinstetten.de für die städtischen Einrichtungen und über die Schulen bzw. anderen Träger zu beantragen.

Hilfe-Angebote in Corona-Zeiten

Einkaufsservice

- 07242 9346980 (gSofa GmbH) - werktags von 9 - 12 Uhr
- 07242 7385 oder moersch@kbz.ekiba.de (Ev. Pfarrgemeinde Mörsch)
- 01736 849644 oder info@albanisches-islamisches-zentrum.de (Albanisch Islamisches Zentrum e. V.) - ab 18 Uhr

Nachbarschaftshilfe

- Gabenlädchen für bedürftige Mitbürger/-innen, Karlsruher Straße 55: gabentisch-rheinstetten@web.de oder www.facebook.com/groups/gabentisch, Annahme freitags, 15 - 17.30 Uhr; Ausgabe samstags, 10 - 13 Uhr
- Caritas Babyhilfe für Alleinerziehende und Familien in Notsituationen, Rastatter Straße 18: 07243/515-0 oder info@caritas-ettlingen.de

Finanzielle Hilfe

- Hilfs-Aktion „Osterlicht“ der Caritativen Fördervereine der Katholischen Kirchengemeinde Rheinstetten: www.kath-rheinstetten.de

Kummer-Nummer

- 07242/9346980 (gSofa GmbH) - Anliegen aufsprechen: Wir rufen zurück, hören zu, erledigen notwendige Fahrten mit Ihnen o. Ä.

Einrichtungen, Betriebe, Geschäfte: Was hat geöffnet - was ist zu beachten?

(Stand Redaktionsschluss 27.04.2021, 12 Uhr)

In den Rathäusern und Einrichtungen der Stadt Rheinstetten gilt die Pflicht zur Nutzung eines medizinischen Mundschutzes.

Bibliothek	Geöffnet - Zutritt nach Terminvereinbarung, Maskenpflicht
Bolzplätze, Beachvolleyball, Skateranlage	Geschlossen
Festhalle Neuburgweier	Geschlossen
Friedhöfe	Geöffnet, bitte Abstand halten
Jugendhaus	Geschlossen
Kindergärten/Tagesstätten	Geöffnet - pandemiegerechter Regelbetrieb (beachte S. 6)
Keltenstadion	Geschlossen
Museum	Geschlossen
Rathäuser	Geöffnet - Zutritt nach Terminvereinbarung, z. T. mit Zutrittskontrollen, Maskenpflicht
Schulen	z. T. geöffnet - Wechselunterricht (beachte S. 6)
Schwimmbad	Geschlossen
Spielplätze	Geöffnet - bitte Abstandsregeln beachten, keine Ansammlungen
Sporthallen	Geschlossen
VHS	VHS-Büro geöffnet - Kurse finden aktuell nicht statt
Wochenmarkt	Geöffnet, bitte Maskenpflicht beachten
Wertstoffhof	Geöffnet, bitte Maskenpflicht beachten
Zelthalle Neuburgweier	Geschlossen

Handwerksbetriebe dürfen ihre Tätigkeit weiterhin ausüben. Neben Lieferangeboten sind im Einzelhandel auch Abholdienste („Click & Collect“) zulässig. Die vorherige Bestellung kann über Internet oder telefonisch erfolgen. Lebensmittelgeschäfte, Apotheken, Drogerien, Tankstellen, Optiker/Hörgeräteakustiker, Banken, Post, Reinigungen, Gärtnereien, Blumenläden sowie Großhandel dürfen weiterhin öffnen. Bitte beachten Sie beim Besuch die allgemeinen Corona-Regeln.

Stadtbibliothek
Rheinstetten
Bildung macht Zukunft



Auskunft unter: Tel.: 07242 9514-170, stadtbibliothek@rheinstetten.de, Adresse: Zentrum Rösselsbrünne, Rappenwörthstraße 39-42

Wir haben weiterhin für Sie geöffnet!

Gemäß der aktuellen Corona-Verordnung hat die Stadtbibliothek Rheinstetten unabhängig von Inzidenzwerten geöffnet:

Nach vorheriger **Terminbuchung** per Mail an stadtbibliothek@rheinstetten.de oder Telefon unter 07242/9514-170 können Sie unter Einhaltung der Hygieneregeln für 30 Minuten die Bibliothek besuchen und selbst in unserem Medienbestand stöbern und ausleihen.

Bestellungen per E-Mail oder Telefon mit Abholung am Fenster sind nach wie vor möglich.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Team der Stadtbibliothek Rheinstetten



Liebe Leserinnen und Leser,
aufgrund des bevorstehenden Feiertages „Christi Himmelfahrt“ ist der
Redaktionsschluss für die Kalenderwoche 19/2021
bereits am Montag, 10.05.2021, 12.00 Uhr.

ACHTUNG!
Redaktionsschluss
vorverlegt!

„L-I-S-A“ - Ende gut - alles gut?!

Nun, zumindest für die sage und schreibe 330 Personen in Rheinstetten, die durch die Vermittlung über LISA eine Impfung bekommen konnten.

Erstaunt jedoch waren wir über das große Echo und die überwältigende Hilfsbereitschaft in unseren Gemeinden und Vereinen. Auch unsere Zielgruppe „Senioren Ü-80“ (später dann auch die Ü-70) zeigte sich überaus kooperativ und dankbar. Ein Glücksfall war sicherlich, dass wir im SIB (Senioren Internet-Büro), in der Rheinausstraße in Mörsch, die Räumlichkeiten nutzen durften. Am vergangenen Montag haben wir nun das SIB wieder wohlbehalten in die Hände seiner Besitzer zurückgegeben - verbunden mit einem herzlichen Dankeschön für die unentgeltliche Nutzung und die moralische und technische Unterstützung in diesen Wochen.

Im SIB hofft das Team natürlich auch auf eine baldige Wiedereröffnung, denn hier können Senior/-innen einen leichten Zugang zu den neuen Medien bekommen - und das ist allemal empfehlenswert!

Nun ist das SIB wieder geschlossen und wir haben die LISA-Aktion beendet.

Danke auch an die Stadt Rheinstetten für die großzügige und unkomplizierte Unterstützung dieser Aktion, die ja ursprünglich in unserer katholischen Jugendarbeit ihren Anfang genommen hatte. Toll, wie viele Freiwillige aus der evangelischen Partnergemeinde, aus der muslimischen Gemeinde und aus anderen Gruppen und Vereinen mitgewirkt haben. Die Stimmung im Team war phänomenal gut - ein schönes Beispiel für ein gelingendes Miteinander hier in Rheinstetten.

Neuverpachtung Schulkiosk

Die Stadt Rheinstetten sucht für den Kiosk am Schulzentrum Rheinstetten, Am Tummelplatz 8-10, 76287 Rheinstetten, eine neue Pächterin/einen neuen Pächter. Der Schulkiosk wurde in der Keltenhalle auf einer Fläche von ca. 33 qm neu eingerichtet und soll zu Beginn des neuen Schuljahres (2021/2022) starten. Das Schulzentrum wird von ca. 1.000 Schülerinnen und Schülern besucht.

Die geplanten Öffnungszeiten sind von Montag - Freitag, von 7.30 bis 14.00 Uhr und richten sich nach dem Schulbetrieb.

Wir erwarten ein nachhaltiges und ausgewogenes Verkaufssortiment. Teilen Sie uns bitte, zusammen mit Ihrer Bewerbung, Ihre Konzepte/Vorschläge mit. Eine Außenbestuhlung ist möglich.

Für Fragen und Antworten steht Ihnen Frau Friedrich unter der Rufnummer 07242/9514672, bzw. monika.friedrich@rheinstetten.de gerne zur Verfügung.

Ihre Bewerbung schicken Sie bitte bis spätestens 31. Mai 2021 an die Stadtverwaltung Rheinstetten, Gebäude- und Liegenschaften, Badener Str. 1, 76287 Rheinstetten.



Nächste Blutspende

Freitag, 30.04.2021, von 14:30 - 19:30 Uhr

**Ufgauhalle,
Dammfeld 9,
76287 Rheinstetten**

Die Blutspende findet ausschließlich mit vorheriger Onlineterminreservierung statt:

<https://terminreservierung.blutspende.de/m/rheinstetten--moersch>

Bitte unbedingt den Personalausweis mitbringen!

Weitere Infos:

0800/11 949 11 (gebührenfreie Hotline) und www.blutspende.de



**Büroklammern
gibt's im Laden.
Blut nicht.**



**SPENDE
BLUT**
BEIM ROTEN KREUZ



Termine und Infos 0800 11 949 11 oder www.DRK.de

AUS DEM STADTGESCHEHEN




Ebbes vun frieher un heit

Unser Gemeindezentrum St. Ursula in Neuburgweier



Etwa 1970 wurde an die Gemeindeverwaltung von der kirchlichen und der politischen Gemeinde die Bitte herangetragen, man bräuchte dringend Räumlichkeiten, um sich treffen zu können, für die Jugend, die Vereine und für die älteren Leute in Neuburgweier. Zusammen mit unserem damaligen Pfarrer Hermann Kohler hat man beschlossen, den alten Kindergarten umzubauen. Zur Einweihung ist dieses Gedicht entstanden.

Pfarrer Kohler ist sehr eifrig dabei gewesen, hat das Trommeln nicht vergessen und gepredigt: „Alle Mannen an die Front, damit das Werk zustande kommt.“

„Aus alt mach neu“ war die Devise, diesem Spruch hat man vertraut und mit Männern und Frauen aus Weiher den alten Kindergarten umgebaut.

Maurer, Maler, Bodenleger, Elektriker und Möbelträger - mit Freude und mit Willenskraft wurde vieles dann geschafft.

„Gemeindezentrum“ wurde es genannt, ein Haus für alle, für jeden Stand.

Hell und freundlich sind die Räume und man fühlt sich wohl darin.

Endlich sind erfüllt die Träume, es ist ein Heim nach unsrem Sinn.

Der Palca-Kreis, der Kirchenchor, auch Krabbelgruppen kommen vor, das Altenwerk, die Sträfferfrauen, kommt nur vorbei, es anzuschauen.

Zum Feste feiern, Basteln, Singen, allen kann es Nutzen bringen, für Gruppenstunden gern genutzt, und hinterher, da wird geputzt.

Gern auch benutzt die Kaffeeküche, verströmt im Haus nur Wohlgerüche.

Zu einem Tässchen Kaffee, zu einem Gläschen Wein, zur Freude und Besinnung kehrt das Altenwerk gerne ein.

Sie singen frohe Lieder aus guter, alter Zeit, Erinnerungen kommen wieder, vergessen ist dann Müh' und Leid.

Haben viele Jahre gesessen im stillen Kämmerlein, doch hier ist alles vergessen, hier sind wir nicht allein.

Friede sei immer in diesem Hause, Gottes Segen ohne Pause.

Keine Zwietracht soll es geben, denn die verpestet nur das Leben.

Dass das Alter, die Jugend und das Kind ein Herz und eine Seele sind.

Hilde Gerstner - Heimatverein Rheinstetten - 2021/11

Die Rundbriefe des Heimatvereins Rheinstetten zur Stadtgeschichte und Heimatkunde sind im Bürgerbüro erhältlich.
Kostenbeitrag: 2 Euro.

VERANSTALTUNGEN



Museum zur Siedlungsgeschichte im PAMINA-Raum



Auskunft unter: Tel.: 07242 9514-450, museum@rheinstetten.de,
www.rheinstetten.de/museum, Adresse: Rheinstr. 16

Aktuell geschlossen!

Aufgrund der Corona-Verordnung muss das Museum bis auf Weiteres geschlossen bleiben.

Abgesagt

Sonderveranstaltung

Sonntag, 02.05.2021, 14 - 17 Uhr

Mitmachaktion „Kuckuckspfeifen schnitzen“

Die Veranstaltung kann aufgrund der coronabedingten Einschränkungen nicht stattfinden.

Abgesagt

Sonderveranstaltung

Freitag, 07.05.2021, 17 Uhr

Spaziergang mit der Märchenerzählerin

„Bäume in den Rheinauen - sehen, hören, staunen“

Die Veranstaltung kann aufgrund der coronabedingten Einschränkungen zu diesem Termin nicht stattfinden.

Hier erhalten Sie einen virtuellen Einblick in das Museum.



Eintritt frei.

Sonderführungen nach Absprache möglich.

Das Museum ist rollstuhlgerecht ausgebaut.

Betreuung durch den Heimatverein Rheinstetten.

Die Stadt und der Heimatverein freuen sich auf Ihren Besuch.





AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

STADTINFOS

aktuell

Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses

Hinweis:

Nach der aktuellen Verordnung des Landes Baden-Württemberg ist eine Teilnahme an den Sitzungen des Gemeinderates und seiner Ausschüsse für Gäste und Zuhörer grundsätzlich zulässig.

Die nächste öffentliche Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses wird hiermit auf

Dienstag, 4. Mai 2021, 19:00 Uhr
Keltenhalle, Am Tummelplatz 6

mit folgender **Tagesordnung** einberufen:

1. Mitteilungen des Bürgermeisteramtes
2. Bericht Bibliothek
3. Bericht der Jugend- und Schulsozialarbeit
4. Verschiedenes/Wünsche und Anfragen

Hierzu ist die Einwohnerschaft recht herzlich eingeladen.

Die an die Mitglieder des Gemeinderates ausgegebenen Beratungsunterlagen können in der Geschäftsstelle Gemeinderat, Rappenwörthstr. 49, 2. OG, Zimmer 303, während den üblichen Dienstzeiten eingesehen werden.

gez. Sebastian Schrempp, Oberbürgermeister

Sitzungsdokumente im Internet: www.rheinstetten.de/ris

Gemeindevollzugsbediensteter Herr Lucas Mayer trat zum 15.02.2021 seinen Dienst an

Herr Lucas Mayer hat zum 15.02.2021 seinen Dienst als Gemeindevollzugsbediensteter in Rheinstetten angetreten. Ihm wurden alle Aufgaben nach § 31 der Durchführungsverordnung zum Polizeigesetz Baden-Württemberg, die Durchführung von Geschwindigkeitsmessungen und Außendiensttätigkeiten für die Bußgeldbehörde übertragen.

Rheinstetten, 29.04.2021

gez. Sebastian Schrempp, Oberbürgermeister

Hinweis zur Corona-Verordnung

Die aktuelle Fassung der Verordnung der Landesregierung über infektionsschützende Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Virus SARS-Cov-2 (Corona-Verordnung - CoronaVO) sowie aktuelle Änderungsverordnungen werden auf der Internetseite des Landes Baden-Württemberg www.baden-wuerttemberg.de veröffentlicht.

Ende der Amtlichen Bekanntmachungen

Fundamt Rheinstetten



Auskunft unter: Tel.: 07242 9514-356, www.rheinstetten.de/fundamt

Aktuell

2 Schlüssel mit schwarzem Lederanhänger, Chromdesign

Vorwoche

5 Schlüssel an Ring, „Groke, Häfele“



Personen- und Autofähre „Baden-Pfalz“

Fährzeiten Mai

Werktags	06.45 - 19.00 Uhr
Samstags	10.00 - 19.00 Uhr
Sonn- und feiertags	10.00 - 19.00 Uhr

Bei Hochwasser ist die Fähre nicht in Betrieb.

Aktuelle Auskunft auf: www.rheinfahre-neuburg.de



GEMEINDERAT

aktuell

Gemeinderatsfraktion Bündnis 90/Die Grünen Rheinstetten



„Sicherer Hafen“ Rheinstetten?

Allein zwischen Juni 2019 und Ende 2020 ertranken über 2.600 Menschen auf der Flucht im zentralen Mittelmeer, einer der tödlichsten Grenzen der Welt. Tausende harren in überfüllten Lagern an Europas Außengrenzen unter unmenschlichen Bedingungen aus. 241 Städte und Landkreise haben beschlossen, nicht mehr wegzuschauen und sich im Städtebündnis „Sichere Häfen“ vernetzt. Es zielt darauf ab, Solidarität mit Geflüchteten zu zeigen, gegen Kriminalisierung von Seenotrettung und für ein Umsteuern der unmenschlichen Abschottungspolitik einzutreten und, wo möglich, weitere Geflüchtete aufzunehmen.

Wir hatten beantragt, dem Bündnis beizutreten. Die gute Nachricht: Der Ausschuss hat einstimmig für eine, mit den in der Flüchtlingshilfe Aktiven abzustimmende Solidaritätserklärung gestimmt, in der auch Rheinstetten sich als sicherer Hafen erklärt. Allerdings soll Rheinstetten auf Wunsch der Ratsmehrheit weder dem Bündnis beitreten noch sich „sicherer Hafen“ nennen - um Distanz zu einigen Seebrücke-Partnern und ihren Forderungen zu wahren. Damit wurde die Chance verpasst, den Einfluss des Städte-Bündnisses zu stärken. Dennoch begrüßen wir dies als ersten Schritt, denn die Solidaritäts-Erklärung kann das Miteinander und die Unterstützung des Ankommens geflüchteter Menschen in Rheinstetten stärken - und weitere Solidarität anstoßen. Herzlichen Dank an alle, die dazu beitragen!

Babette Schulz, Birgit Mangold, Martin Resch, Luca Wernert, Jan Bittner - eure/Ihre Grünen im Gemeinderat

FDP - im Gemeinderat



Rechtsaufsicht fordert zur Haushaltskonsolidierung auf

Am 16.04.2021 hat das Regierungspräsidium (RP) Karlsruhe als Rechtsaufsichtsbehörde die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Stadt Rheinstetten für das Haushaltsjahr 2021 sowie Wirtschaftsplan für den Eigenbetrieb Wasserversorgung Rheinstetten für das Wirtschaftsjahr 2021 genehmigt.

Das RP weist aber ausdrücklich darauf hin, dass die Zielsetzung des neuen kommunalen Haushaltsrechts erneut verfehlt wird, wonach ein Ausgleich von ordentlichen Aufwendungen und Erträgen innerhalb des Haushaltsjahrs oder wenigstens innerhalb des Finanzplanungszeitraums erreicht werden soll. Ferner weist es darauf hin, dass aus dem Ergebnishaushalt weder die ordentliche Schuldentilgung, noch Netto-Investitionsfinanzierungsmittel generiert werden können und zudem die Finanzierungsreserven von 32,8 Mio. Euro zu Jahresbeginn 2021 bis zum Ende des Finanzplanungszeitraums in erheblichem Umfang auf 2,13 Mio. Euro dezimiert werden.

Nach alledem wird die Stadt Rheinstetten vom RP aufgefordert, Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen zu ergreifen.

Das RP bestätigt mich hier vollumfänglich.

Fakt ist: Rheinstetten hat ein Haushaltsstrukturproblem und lebt auf Kosten nachfolgender Generationen! Ein „weiter so“, ist verfehlt. Es drängt hier die Zeit. Somit sind Gemeinderat und Verwaltung unter Einbeziehung der Bürgerschaft als weiterer Akteur in einem transparenten Prozess zur erfolgreichen Umsetzung einer Haushaltskonsolidierung gefordert. Hierfür könnten jetzt die von mir beantragten Mittel für ein Haushaltssicherungskonzept weiterhelfen. Leider hatte der Gemeinderat diese Mittel gegen meine Stimme in absoluter Mehrheit abgelehnt.

Ihr Bernd Urban, Stadtrat

FDP im Gemeinderat

E-Mail: bernd.urban@gemeinderat-rheinstetten.de



CDU - Kommunalinfo

Mobilitätsentwicklungskonzept

Die CDU-Fraktion befürwortet die Beauftragung des Mobilitätsentwicklungskonzepts der Stadt Rheinstetten. Zentrales Ziel sollte es sein, eine gesamtheitliche Betrachtung aller Verkehrsteilnehmer zu erreichen. Hierzu zählt insbesondere der ruhende Verkehr, der starke Auswirkungen auf den fließenden Verkehr (inkl. ÖPNV) hat. Weiterhin ist der Schutz der schwächeren Verkehrsteilnehmer (Fußgänger und Radfahrer) von großer Bedeutung. In unseren Augen ist die Parkraumsituation in allen Ortsteilen sehr schwierig und damit ist eine Gesamtbetrachtung aller Stadtteile alternativlos.

Die zentralen Punkte des Konzepts werden sein (ohne Anspruch auf Vollständigkeit):

- Regelung von Dauerparken und Parken mit der generellen Möglichkeit zur Parkraumbewirtschaftung, Neuordnung und ggf. Schaffung weiterer Angebote.
- Durchgängiges Radwegenetz mit Anbindung an das überörtliche Landesradfernwegenetz.
- Schaffung von Fahrradabstellplätzen bzw. Neuausrichtung und Erweiterung bereits bestehender Systeme.
- Verbesserung des ÖPNV bzw. Anpassung an die aktuellen Anforderungen.

Wir begrüßen auch die Pläne, Bürger in Form von Informationsabenden mit einer Kombination aus Vortrag, Diskussion und Mitwirkung. Dadurch soll der Prozess transparent und bürgernah gemacht werden.

Genießen Sie den 1. Mai und bleiben Sie gesund!

Ihre Mitglieder der CDU-Fraktion im Gemeinderat

Peter Benz, Franz Deck, Maria Dik, Christopher Essig, Andreas Rottner, Christian Spörl und Heinz Wöstmann

www.cdu-rheinstetten.de



Zeit der Erinnerung: 100 Jahre Prof. Emil Wachter

Am heutigen Donnerstag, 29. April 2021, wäre Prof. Emil Wachter 100 Jahre alt geworden. In Neuburgweiler geboren blieb er zeitlebens seinem Heimatort eng verbunden. Dort sind sowohl frühe Werke wie auch Zeugnisse aus seiner späteren Schaffensperiode, die bis zu seinem Tod im Januar 2012 anhielt, zu bewundern.

Sowohl wegen seiner hervorragenden künstlerischen Leistungen als auch wegen seiner lebenslangen Heimatverbundenheit ernannte der Gemeinderat von Rheinstetten Emil Wachter auf Antrag der SPD-Fraktion im Januar 1996 zum Ehrenbürger. Im neuen Stadtzentrum ist außerdem eine Straße nach ihm benannt.

Zu seinem 100. Geburtstag lohnt sich ein Spaziergang zu seinen öffentlich zugänglichen Werken in seinem Geburtsort:

- die Ausmalung seiner Heimatkirche St. Ursula
- die Glasfenster und das Relief der St.-Ursula-Kapelle
- die Glasfenster der Aussegnungshalle Neuburgweiler
- das Gefallenendenkmal und
- die Emmaus-Kapelle auf dem Friedhof, eines seiner Spätwerke.

Wir erinnern gerne an diesen bedeutenden Künstler und Ehrenbürger unserer Stadt.

Ihre Stadträte und Stadträtin der SPD-Fraktion
Gerhard Bauer, Ingrid Fitterer, Hans-Peter Kless,
Stefan Kungl, Nikolas Karanikolas

E-Mail: SPD-Fraktion-Rheinstetten@gmx.de

FAMILIE, KINDER UND JUGEND

*aktuell*Stadt Rheinstetten
Jugend- und SchulsozialarbeitÖffnungszeiten Kinder-,
Jugend- und Familien-Büro

Seit Donnerstag, den 01.04.2021

gelten folgende Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Freitag:

10.00 Uhr - 12.00 Uhr

Donnerstag: 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Kontakt:

Hauptstr. 2

Tel. 07242/9514-461, Fax. 07242/9514-27461

E-Mail: jugend@rheinstetten.de

Jugendhaus

Am Tummelplatz 4, Tel. 07242/9339970

E-Mail: jozeteam@gmail.com

Das Jugendhaus ist geschlossen. Eins-zu-eins-Beratungsgespräche dürfen dennoch stattfinden. Alle wichtigen Informationen rund ums Jugendhaus findet ihr auf Instagram unter @joze_rheinstetten. Wenn ihr dazu Fragen habt, könnt ihr uns auch eine WhatsApp-Nachricht (Nummer 07242/9514-465) schreiben.

Adventure-Time online

Seit ein paar Wochen gibt es nun schon die Adventure-Time online. Im wöchentlichen Wechsel gibt es kreative Bastelaktionen sowie leckere Rezeptideen. Für die Bastelaktionen richten wir Päckchen mit Material, die donnerstags während der Öffnungszeiten des Jugendhauses abgeholt werden können. Die aktuell geltenden Öffnungszeiten werden immer über instagram (joze_rheinstetten) bekannt gegeben.

Unsere nächsten beiden Aktionen:

30.04.2021: Herz- oder Fußball-Muffins

(ihr braucht dafür: Butter, Zucker, Eier, Mehl, gem. Haselnüsse, Backkakao, Backpulver, Salz, Milch, 250 ml Rama Cremefine, TK-Himbeeren, Puderzucker, Muffinblech, Plätzchenausstecher in Herzform, Fondant, Schokolinsen)

07.05.2021: Vatertagsbasteln

(damit es eine Überraschung bleibt, wird hier nicht verraten, was es ist. Das Materialpäckchen dafür könnt ihr euch am 06.05.2021 im Jugendhaus abholen.)

ADVENTURE TIME ONLINE**FREITAGS AB 17 UHR**

Wir freuen uns über viele bastel- und backinteressierte Kinder, die uns auf YouTube besuchen, sich dort unsere Anleitungen und Tipps anschauen und so die Zeit überbrücken, bis wir uns alle wieder regelmäßig im Jugendhaus sehen können.

Euer Team vom Jugendhaus Rheinstetten

Tageselternverein Ettlingen und
südl. Landkreis Karlsruhe e. V.

Kindertagespflege -

familiennahe Bildung, Erziehung und Betreuung

Neben der institutionellen Kinderbetreuung ist die Kindertagespflege ein eigenständiges Angebot der öffentlich finanzierten Kindertagesbetreuung. Dabei ist sie jedoch gesetzlich gleichgestellt und hat denselben Förderungsauftrag: die Bildung, Erziehung und Betreuung des Kindes. Der familiäre Betreuungscharakter ist besonders für kleine Kinder von Vorteil: Aufgrund der Betreuung von höchstens 5 zeitgleich anwesenden Kindern bei einer Tagespflegeperson bietet diese Betreuungsform Raum für die individuelle Förderung jedes einzelnen Kindes. Gleichzeitig lernen die Kinder schon früh soziales Miteinander. Sie werden aktiv in das Alltagsgeschehen einbezogen und können zahlreiche Lern- und Bildungsmöglichkeiten erfahren und selbst tätig werden. Durch die sichere Bindung zu ihrer Tagesmutter/ihrem Tagesvater fühlen sich die Kinder sicher und erforschen gerne Neues.



Für die Eltern bringt die Kindertagespflege durch ihren flexiblen Charakter individuelle Planbarkeit und Vereinbarkeit mit dem Beruf mit sich. Die Betreuungszeiten werden individuell zwischen Eltern und Tagespflegeperson vereinbart: diese können früh oder spät, ganztags oder halbtags, in Randzeiten oder ergänzend zu anderen Betreuungsformen vereinbart werden. Die Tagespflegepersonen werden von unseren Fachberaterinnen auf Ihre Bedürfnisse und die Ihres Kindes passend vermittelt. Ein Kennenlernen der Tagespflegeperson zeigt, ob die „Chemie“ stimmt. Während der Betreuung hat die Tagespflegeperson die Möglichkeit, auf die individuellen Bedürfnisse des Kindes einzugehen und somit partnerschaftlich und eng mit den Eltern zusammenzuarbeiten.

Sie wünschen eine Beratung rund um die Kindertagespflege sowie die Kostenübernahme durch das Jugendamt? Wir beraten Sie gerne (kostenfrei und unverbindlich). Nehmen Sie mit uns Kontakt auf!

TagesElternVerein Ettlingen und südl. Landkreis Karlsruhe e. V.

Eperner Straße 34; 76275 Ettlingen

www.tev-ettlingen.de, Tel. 07243/945450

E-Mail: info@tev-ettlingen.de

UMWELT

aktuell

Lokale Agenda 21 - AK EINE Welt

Gärtnern macht glücklich!

Kinder in Bolivien bauen in 4.000 Metern Höhe Bio-Gemüse an
- ein Projekt von terre des hommes (tdh)

Die 15-jährige Eliana macht mit: „Wir haben im letzten Jahr unsere Gärten angelegt und konnten ab Januar ernten. Es ist toll! Du

gehst vor die Tür und holst dir frischen Salat oder Radieschen!“ Grün leuchten die kleinen Gärten vor den Hütten von 30 Familien im Stadtteil Valle Hermoso. Ein ungewöhnlicher Anblick in Potosí: Die Stadt liegt auf 4.000 Meter Höhe in der Hochgebirgssteppe des Altiplano. Der Temperaturunterschied zwischen Tag und Nacht ist sehr groß. Tagsüber ist es warm, nachts fallen die Temperaturen auf unter null Grad. Eine einträgliche Landwirtschaft ist hier nicht möglich. Aber die Hausgärten gedeihen. Eliana weiß warum: „Die Hauswand hält die Wärme, sodass die Pflanzen nachts nicht erfrieren.“ Um dieses Projekt zu würdigen, muss man die Geschichte von Potosí etwas kennen.

Potosí mit seinem berühmten Berg Cerro Rico (reicher Berg) wurde 1545 von den Spaniern gegründet

Schon 1611 hatte Potosí 150.000 Einwohner. (Heute 175.000). In Zwangsarbeit mussten die Indios unter haarsträubenden Sicherheits- und Umweltbedingungen Silber und Zinn schürfen. Ab dem 17. bis ins 19. Jahrhundert war Potosí die reichste und höchst gelegene Großstadt der Welt. Aber 1800 war das Silber ziemlich ausgebeutet. Darum verstärkte man den Zinnabbau. Der ganze Cerro Rico ist durch unzählige Stollen und Gänge wie ein Schweizerkäse durchlöchert. Heute versuchen die Menschen in kleinen Genossenschaften unter lebensgefährlichen Bedingungen noch etwas aus dem zerschundenen Berg herauszuholen. Auch Kinder müssen in so dünner Luft auf 4.000 Metern Höhe Höchstleistungen vollbringen.

Wie schön, dass Kinder in der Gartengruppe von PASOCAP lernen, wie man Beete anlegt und bewässert, Kompost macht oder Samen für die nächste Aussaat gewinnt

Aus alten Plastikrohren haben sie selbst Pflanzkästen gebaut und an die Hauswände gehängt. So können die wenigen Quadratmeter Garten noch besser genutzt werden. Zu Beginn waren die Eltern von Eliana skeptisch, inzwischen sind sie begeistert. „Wir ernten fast jeden Tag etwas. Dass unsere Familie gesünderes Essen bekommt, macht mich glücklich. Und es bringt mir Respekt ein“, freut sich Eliana. Wenn viel gleichzeitig erntet ist, verkauft sie an die Nachbarschaft. Von dem Geld kann sie Schulbücher und Hefte kaufen. Und schließlich sorgt der Garten für gute Gespräche in der Familie. Er ist eines der positiven Themen, jenseits von Sorgen und Nöten.

Das Kinderhilfswerk terre des hommes (Erde der Menschlichkeit) wurde 1967 von engagierten Bürgern gegründet

Tdh fördert Hunderte von Projekten zur Unterstützung von Notleidenden Kindern in 25 Projektländern. Die Grundlage der tdh-Arbeit sind die Kinderrechte. Tdh hilft Straßenkindern, verlassenen und arbeitenden Kindern. Tdh kümmert sich um Opfer von Krieg und Gewalt und um die Ausbildung von Kindern.

„Gärtnern macht glücklich“ ist ein solches Projekt

(Quelle: Rundschreiben tdh 1/2021, www.tdh.de, Wikipedia)

Produkte des Fairen Handels gibt es bei der Raiffeisen-Waren-genossenschaft, auch die Rheinstettener Geschenkkiste unter Tel. 07242/3266. Der Hofladen Forchheim führt Storchenkaffee. Für den AKR EINE Welt: Hildegard Huber, Tel. 07242/5960.



Lokale Agenda 21 - AK Klima, Natur und Energie

Warum brauchen wir die Windkraft?

Unser wöchentlicher Beitrag zum Thema Klima

Warum brauchen wir die Windkraft? Oder auch warum brauchen wir die Erneuerbaren Energien?

1. Die fossilen Energien verursachen hohe Treibhausgase, vor allem Kohlendioxid, das verursacht hauptsächlich unseren Klimawandel
2. Die Braunkohle hat bisher in Deutschland 190 Ortschaften verbraucht, das heißt, diese wurden einfach weg-gebaggert
3. Die Steinkohle kommt zum großen Teil aus Kolumbien, über 10.000 km über den Atlantik
4. Die Atomenergie wird ab dem 31.12.2022 in Deutschland komplett abgeschaltet

Aber woher kommt dann der Strom?

Sauberer Strom wäre:

1. Photovoltaik, am besten mit Batteriespeichertechnologie
2. Windenergie
3. Energieeinsparungen, bessere Energieeffizienz
4. Wasserkraft
5. Biomasse

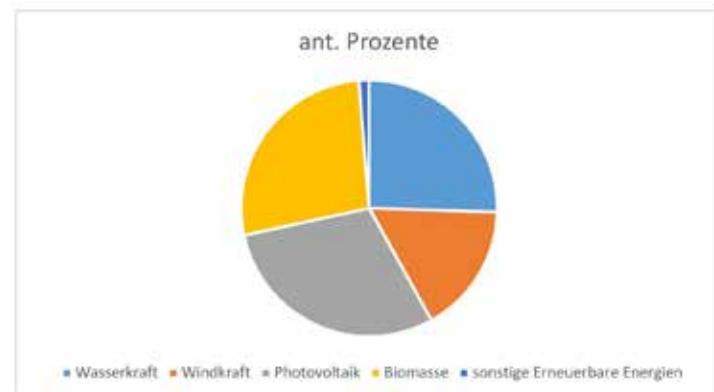
Wie sieht die Bruttostromerzeugung im Moment aus, in BW, Stand 2019?

Energieträger	ant. Procente
Steinkohle	20,50%
Erdgas	7,00%
Atomenergie	36,80%
Erneuerbare Energien	31,00%
Biomasse	4,70%



Die Erneuerbaren Energien setzen sich wie folgt zusammen Stand 2019:

Erneuerbare Energien einzeln	ant. Procente
Wasserkraft	7,90%
Windkraft	5,10%
Photovoltaik	9,20%
Biomasse	8,40%
sonstige Erneuerbare Energien	0,40%



Auswertung dazu: Es fehlen ab 2023 auf jeden Fall 36,8 % Strom - Anteil der Atomenergie, das sind 21,032 Millionen MWh.

Das bedeutet es fehlen etwa 5.000 Windkraftanlagen.

Das ist eine unglaubliche Zahl.

Wenn wir Steigerungen bei der Photovoltaik einbeziehen, dann fehlen wahnsinnig viele Windkraftanlagen.

Arbeitskreis Klima, Natur und Energie -

Lokale Agenda 21 Rheinstetten

Kontakt: Madlen Jugenheimer, Tel. 07242/95 20 74

Harry Schwarz, Tel. 0173/5 61 23 63

Kartierungen von Tieren, Pflanzen und Lebensraumtypen

In der Stadt Rheinstetten werden ab April bis Ende November 2021 Kartierungen von Arten und Lebensraumtypen der Fauna-Flora-Habitat (FFH)-Richtlinie, weiteren Tieren (Vögel, Insekten) und/oder Pflanzen durchgeführt. Die Kartierungen finden auf wenigen Stichprobenflächen überwiegend im Außenbereich

unserer Stadt statt. Die Untersuchungen erfolgen im Auftrag der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg LUBW. Eine Zuordnung von Ergebnissen zu Grundstückseigentümern oder Bewirtschaftenden findet bei der Erfassung und Auswertung der Kartierungen nicht statt. Es werden auch keine dauerhaften Markierungen auf der Fläche vorgenommen.

Im Rahmen dieser Erhebungen ist es den Kartierenden als Beauftragte der LUBW grundsätzlich erlaubt, Grundstücke ohne vorherige Anmeldung zu betreten (§ 52 Naturschutzgesetz). Die Kartierenden betreten nur Grünlandflächen und Wald im Außenbereich bzw. nutzen das vorhandene Wegenetz. Die von der LUBW beauftragten Personen haben eine Kartierbescheinigung, die sie im Gelände mit sich führen.

Die Kartierenden sind in der Regel alleine im Gelände unterwegs, der gebotene Mindestabstand wird eingehalten. Bei der Kartierung werden in jedem Fall die derzeit geltenden Vorgaben zur Kontaktbeschränkung zur Eindämmung der Ausbreitung des Corona-Virus eingehalten.

Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg,
Griesbachstr. 1, 76185 Karlsruhe

Bewerbungstext Future Fiction Kreativwettbewerb:

Was wäre, wenn die Klimaerwärmung gebremst oder sogar aufgehalten werden kann? Was wäre, wenn die Klimaschutzmaßnahmen umgesetzt werden? Was wäre, wenn das die Zukunft ist? Wie sieht diese Zukunft aus?

Stellen wir uns kurz vor: Wir befinden uns in einem Jahr zwischen 2030 und 2040. Es wurden viele Klimaschutzmaßnahmen umgesetzt und wir haben es geschafft, die Erderwärmung zu stoppen. Wie sieht die Welt nun aus? Wir suchen Menschen zwischen **13 und 23 Jahren**, die ihre Vorstellung in einem Text oder Video darstellen möchten. Deine Geschichte kann in deinem Dorf, deiner Stadt oder deinem Viertel spielen. Sie soll zeigen, **wie die Welt aussieht, wenn unsere Klimaschutzbemühungen erfolgreich** umgesetzt werden. Zeig uns mit deinem Beitrag, wieso es sich lohnt, sich für diese Zukunft einzusetzen!

Wieso dein Beitrag für den Wettbewerb wichtig ist:

Mit unserem Wettbewerb möchten wir Menschen inspirieren und motivieren, sich gegen die Klimaerwärmung einzusetzen. Mit deinem Beitrag trägst du deshalb zu einer Bewegung bei, die die Vorstellung einer besseren Welt in die Realität umsetzen möchte. Du hilfst dabei, auch andere Menschen davon zu überzeugen, sich für eine bessere Zukunft einzusetzen.

Du kannst deine Geschichte entweder als Video oder als Text einreichen. Einsendeschluss ist der 16.05.2021.

Videos müssen in einem Format eingereicht werden, das mit den gängigen Videoplayern (VLC, Media Player, Windows Player) abgespielt werden kann und dürfen nicht länger als 5 Minuten sein. Die minimale Videoauflösung sollte 1280 x 720 Pixel betragen, wir empfehlen jedoch eine Auflösung von 1920 x 1080 Pixeln. Die Rate sollte max. 6 Mbit/s betragen.

Texte müssen entweder als Word-Datei oder als ODF (Open Document Format) eingereicht werden und dürfen nicht mehr als 7.000 Zeichen (inkl. Leerzeichen) umfassen. (Wenn du kein Microsoft Word hast, kannst du z. B. Libre Office verwenden.)

Wie genau du deinen Beitrag einreichen solltest, genauere Informationen zur Teilnahme und alles Weitere findest du unter www.futurefiction-wettbewerb.de.



Pflanzentausch-Börse Naturnah



Die Gartensaison beginnt und es wird wieder fleißig gegärtnert und gesät. Vielleicht sind auch bei Ihnen mehr Samen aufgegangen, als erwartet oder diverse Ableger finden im eigenen Garten gar keinen Platz mehr? Hier bietet sich ein Tausch an!

So können wir gemeinschaftlich die Artenvielfalt in unseren Gärten fördern. Denn mit jedem Austausch von Pflanzen oder Samen werden Gärten mit neuen Arten bereichert. Angelehnt an die Grundlagen naturnahen Gärtnerns können wir so die Gärten Rheinstettens als Lebensräume vernetzen, in denen die Pflanzenvielfalt der heimischen Tierwelt Nahrung und Unterschlupf bietet.



Ingrid Eberhagen

Was es bei der naturnahen Pflanzenauswahl zu beachten gilt, ist hier noch einmal kurz zusammengefasst:

- **Heimische Arten:** „Was der Bauer nicht kennt, das frisst er nicht“ - Das gilt auch für Wildbienen, Schmetterlinge und Vögel. Die heimische Tierwelt hat sich über Jahrtausende an die lokal vorkommenden Pflanzen als Lebensgrundlage angepasst. Für sie hat es fatale Folgen, dass in Privatgärten vermehrt exotische Pflanzen wachsen.
- **Ungefüllte Blüten:** Bei gefüllten Blüten nehmen Blütenblätter den Platz der Pollen produzierenden Staubgefäße ein oder versperren aufgrund ihrer Vielzahl den Weg dorthin. Für den Handel werden diese Eigenschaften gezielt gezüchtet, doch den Insekten zuliebe, die auf den Pollen und Nektar angewiesen sind, sollte auf diese Mogelpackungen verzichtet werden.
- **Keine invasiven Arten:** Nichtheimische Arten, die durch ihre Ausbreitung Ökosysteme verändern und heimische Arten verdrängen, werden als invasiv bezeichnet. Von einigen heute invasiven Arten ist bekannt, dass sie - ehemals als Zierpflanzen eingeführt - aus Privatgärten unkontrolliert verwildert sind. Dadurch richten sie auf Naturstandorten großen Schaden an. Eins von vielen Beispielen sind Lupinen. Sie besitzen die Besonderheit, in Knöllchen an ihren Wurzeln Stickstoff zu binden und damit den Boden anzureichern. Magerstandorte werden so fruchtbarer und der Lebensraum von Pflanzen, die auf kargen Boden angewiesen sind, wird stark verändert.

Diese Grundlagen wollen wir beim Pflanzentausch beachten, um die Gärten Rheinstettens zu bereichern. Am Samstag, 15. Mai wollen wir einen Corona-konformen Pflanzentausch in Rheinstetten veranstalten. Betreut wird dieser von Ulrike Wolff aus dem Projekt GrüneLunge, um sicherzustellen, dass sich am Stand immer nur eine Person befindet, die Pflanzen bringt oder abholt. Die Pflanzen sollten möglichst getopft sein, damit sie den Tausch gut überstehen. Pflanzen und Samen bitte auch mit Namen versehen. Bitte beachten Sie, dass Gehölze nicht abgegeben werden dürfen.

Pflanzentausch in Rheinstetten

Wann: Samstag, 15. Mai 2021, 11 - 15 Uhr

Wo: vor der Kreativ-Werkstatt in der Rheinaustraße 2 a in Mörsch (gegenüber von Penny)

SperrmüllBörse

... zu verschenkende Gegenstände



Auskunft unter: Tel.: 07242 9514-356, sperrmuellboerse@rheinstetten.de

Möbel

- Glastisch, H 0,45 x L 1,48 m x B 0,91 m und Ecktisch 0,80 x 0,80 m, beide Tische mit Alu-Rahmen, getöntes Glas, Tel. 0721/7519694
- Deckenleuchte, Fischer und Honsel, Modell 26033 Riva, neu, 230 V, 3 x 40 W, E 27, LED-geeignet (ohne Leuchtmittel), Durchm. 0,51 m, H 0,22 m, Gestell schmiede-eisern, schwarz, Deckenleuchte gebraucht, sehr gut erhalten, Messing, hell, 3-flammig, Schirm weiß, matt, Glas, dezent gemustert, 230 V, 3 x 40 W, E 14 (ohne Leuchtmittel, Tel. 07242/930810
- Ottomane, beige mit Struktur, Maße: 2,40 m x 1,80 m, Tel. 07242/706188
- Schreibtisch mit 3 Schubladen, hell, T 0,57 x L 1,34 m, Tel. 07242/4801

Sonstiges

- Heftbücher zum Thema Seidenmalerei mit Mustervorlagen Tel. 0151/22807260
- Baby-Laufstall/Laufgitter, Holz, mit Rollen, 0,95 m x 0,95 m Tel. 0178/3320496
- Elektroroller „Kymco“, 50 ccm, ohne Papiere und Schlüssel, zum Ausschlacken, Tel. 0152/01751935

- 1 Karton Kinderfilme, Videokassetten, Tel. 07242/1732 (ab 19.00 Uhr)
- Hometrainer, Tel. 07242/6189
- Herrenrad, gut erhalten, mit Nabenschaltung und Rücktritt, Tel. 07242/3256
- Kfz-Blechner-Ersatzteile, Maschinen, Tel. 07242/6434
- 1 Tüte Wachsreste, 1 Kiste Flohmarktartikel, diverse Tintenpatronen BCI-3e für Canon-Drucker, Tel. 07242/7982

Elektrogeräte

- Laptop BenQ: Joybook R22 E, Windows XP Home SP 2, Prozessor 1 Kern 1,8 GHz, Speicher 1,18 GB RAM, PC funktioniert, Akku defekt, Tel. 07242/6847

Bitte melden Sie sich, wenn die zu verschenkenden Gegenstände bei Ihnen abgeholt wurden. Wir können so die „Sperrmüllbörse“ immer auf dem neuesten Stand halten.

Achtung: Annahmeschluss/Streichungen von Anzeigen sind bis dienstags 10:00 Uhr möglich.



Abfuhrtermine Restmüll, Wertstoff und Bioabfall vom 30.04. - 06.05.2021

Restmüllabfuhr

- | | |
|--------------------|--|
| 1.100 l Container: | Freitag, 30.04.2021
(bei 14-täglicher Abfuhr) |
| 1.100 l Container: | Donnerstag, 06.05.2021
(bei wöchentlicher Abfuhr) |

Wertstoffabfuhr

Mittwoch, 05.05.2021

Bioabfall

- | | |
|-------------------|---|
| 80 - 240 l Tonne: | Donnerstag 06.05.2021
(bei wöchentlicher Sommerleerung) |
| 660 l Tonne: | Donnerstag, 06.05.2021 |

Jetzt auch in der kostenfreien „Abfall-App KA“ ersichtlich.
Erinnerungsfunktion für Abfuhrtermine,
Sperrmüllanmeldung und vieles mehr.
Im Apple App Store bzw. im Android Play Store verfügbar.

BILDUNG UND ERZIEHUNG

aktuell


RHEINSTETTEN

Volkshochschule Rheinstetten

Auskunft - Beratung - Anmeldung

Herzlich willkommen bei Ihrer vhs-Außenstelle

Zu allen Kursen und Einzelveranstaltungen können Sie sich jederzeit telefonisch, per E-Mail, persönlich oder online anmelden bei Gaby Zimmermann in unserer Geschäftsstelle, Hauptstr. 2, Forchheim, Tel. 0721/57 04 29 90.

E-Mail: zimmermann@vhs-karlsruhe-land.de

Das komplette vhs-Angebot finden Sie übrigens tagesaktuell mit Online-Anmeldemöglichkeit im Internet unter: www.vhs-karlsruhe-land.de/Rheinstetten



Liebe Teilnehmer/-innen, liebe Kursleiter/-innen,
nachdem uns die Pandemie noch immer „im Griff“ hat, gilt der Corona-bedingte Lockdown weiter bis mindestens zum Ende der Pfingstferien. Das bedeutet, dass der Präsenzunterricht unserer vhs (mit Ausnahme prüfungsrelevanter Kurse) noch weiter pausieren muss. Sobald wir verlässliche Informationen haben, wann Präsenzveranstaltungen wieder - sicher für Teilnehmende und Kursleitungen - stattfinden können, informieren wir Sie.

Junge vhs

Englisch Prüfungsworkshop für Realschüler 10. Klasse - Präsenzkurs in den Pfingstferien, Sabine Peters-Ottmann

In diesem Workshop wiederholen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die komplette englische Grammatik und üben intensiv die verschiedenen Bestandteile der schriftlichen Englischprüfung. Die Kursleiterin wird auf die Schwachstellen der einzelnen Kursteilnehmerinnen und -teilnehmer eingehen, so dass alle an ihren Schwachstellen arbeiten können.

Mittwoch, 02.06., bis Freitag, 04.06.2021, von 10.00 - 11.30 Uhr, 24,30 Euro, Johann-Rupprecht-Schule, Forchheim, Kursraum 9

KIRCHEN UND RELIGIONSGEMEINSCHAFTEN

aktuell

KATHOLISCHE UND EVANGELISCHE KIRCHE

aktuell

Wort für die Woche

Singet!?

So heißt der Sonntag, der vor uns liegt im liturgischen Kalender: Kantate - singet! Doch so verständlich diese Aufforderung von Ostern, dem Fest der Freude, der Auferstehung und des neuen Lebens sein mag, bei uns sieht es derzeit doch nach allem anderen aus als nach Grund zum Singen! Wir sind mitten in der dritten Corona-Welle und trotz Impfkampagne ist immer noch nicht klar, wann wir wieder „normaler“ leben können. Wer wollte da singen? Doch halt! Musik hat auch eine therapeutische Kraft. Musik tut der Seele gut. Wenn also nicht selbst singen, dann wenigstens Musik hören!

Die Menschen der Bibel kannten in schweren Zeiten das Klage- lied: In Musik gefasste Klage von Trauer und Leid an Gott gerichtet. Solche Klagelieder finden sich im Buch der Psalmen und in einem Buch, das sogar den Titel „Klagelieder“ trägt. Bei manchem dieser Lieder klingt dann sogar am Ende ein Stückchen Hoffnung an. Über das Aussprechen der Klage vor Gott kommt auch Grund zur Dankbarkeit und Hoffnung in den Blick des Sängers und Beters. Vielleicht ist das auch für uns ein Weg, mit Hilfe von Musik und Gebet, die Lasten des Lebens zu bewältigen? Wer gar Danklieder und fröhliche Lieder anstimmen kann, wird noch mehr von der heilenden Kraft der Musik erfahren. Ich will mich jedenfalls vom Namen dieses Sonntags motivieren lassen: Singet!

Herzlich grüßt Ihr Pfarrer Gerd Ziegler

- Begrenzte Zahl der Teilnehmenden, damit Mindestabstände (2 m) eingehalten werden können.
- Einlass frühestens 20 Minuten vor Gottesdienstbeginn nur über einen bestimmten Eingang.
- Laut Corona-Verordnung müssen zur Kontaktnachverfolgung am Eingang von allen Gottesdienstbesuchern die Kontaktdaten notiert werden (Vor-/Nachname, Adresse ODER Telefonnummer). Es kann auch ein schon vorher ausgefülltes Formular mitgebracht werden (erhältlich in den Kirchen, in den Pfarrbüros oder auf unserer Homepage).
- Platzanweisung durch den Ordnerdienst. (Ehe-)Paare und Familien, die in einem Haushalt leben, dürfen beieinander sitzen.
- Pflicht zum Tragen einer Mund-/Nase-Bedeckung (FFP2- oder OP-Maske; KEINE Alltags-Maske!) während des gesamten Aufenthalts in der Kirche.
- Kein gemeinsamer Gesang.
- Kommunion wird an den Platz gebracht; Mundkommunion ist nicht möglich.
- Beieinanderstehen („Schwätzchen“) am Rande des Gottesdienstes bitte vermeiden; auch beim Hinausgehen und auf dem Kirchplatz ist auf Abstand (mind. 1,5 m) zu achten.

Samstag, 01.05.: Hl. Josef, der Arbeiter

- | | | |
|-----------|-----|--|
| 8.00 Uhr | Neu | Morgenlob (Laudes) |
| 18.00 Uhr | Fo | Rosenkranzgebet |
| 18.30 Uhr | Fo | Eucharistiefeier mit Eröffnung der Maiandachten; Seelenamt für Anna Ehling |

Sonntag, 02.05.: 5. Sonntag der Osterzeit

- | | | |
|-----------|-----|--|
| 9.00 Uhr | Neu | Eucharistiefeier für die Lebenden und Verstorbenen der Kirchengemeinde |
| 11.00 Uhr | Mö | Eucharistiefeier |
| 15.00 Uhr | Neu | Taufe von Melissa Da Silva-Loos und Luisa Ponari |

Montag, 03.05.: Hl. Philippus und Hl. Jakobus

- | | | |
|-----------|----|--|
| 18.00 Uhr | Mö | Mai-Rosenkranzgebet der Frauengemeinschaft |
|-----------|----|--|

Dienstag, 04.05.: Hl. Florian

- | | | |
|-----------|-----|------------------|
| 18.00 Uhr | Fo | Rosenkranzgebet |
| 18.00 Uhr | Neu | Rosenkranzgebet |
| 18.30 Uhr | Neu | Eucharistiefeier |

Donnerstag, 06.05.:

- | | | |
|-----------|-----|---|
| 18.00 Uhr | Fo | Anbetung |
| 18.00 Uhr | Neu | Rosenkranzgebet - Gebet für geistliche Berufe |
| 18.00 Uhr | Mö | Rosenkranzgebet |
| 18.30 Uhr | Mö | Eucharistiefeier |

Freitag, 07.05.: Herz-Jesu-Freitag

- | | | |
|-----------|----|--|
| 18.00 Uhr | Mö | Anbetung |
| 18.00 Uhr | Fo | Rosenkranzgebet |
| 18.30 Uhr | Fo | Eucharistiefeier für Mila und Helmut Vielsäcker und Angehörige; für Horst Lakeit und Ingrid Schätz; für Franziska Winter (Jahrtag), Karl Winter und Angehörige; Seelenamt für Gerhard Kühn |

Sonntag, 09.05.: 6. Sonntag der Osterzeit

- | | | |
|-------------|-----|---|
| ab 9.00 Uhr | | Online-Impuls zum Sonntag auf unserem YouTube-Kanal |
| 9.00 Uhr | Fo | Eucharistiefeier für die Lebenden und Verstorbenen der Kirchengemeinde - Kollekte für den ökumenischen Kirchentag |
| 10.00 Uhr | Mö | Wortgottesdienst mit Kommunionfeier - Kollekte für den ökumenischen Kirchentag |
| 11.00 Uhr | Neu | Eucharistiefeier für Rosa und Albert Hofer und Angehörige - Kollekte für den ökumenischen Kirchentag |
| 15.00 Uhr | Fo | Taufe von Luca Gabriel Handt und Nora Kullick |

Ökumenische Telefonandachten

Unter der örtlichen Telefonnummer 07242/8764999 kann in der Regel ab Mittwoch eine aktuelle Telefonandacht angehört und mitgefeiert werden - ein gutes Angebot für alle Menschen, die keinen Zugang zum Internet haben und daher unsere Angebote auf unserem YouTube-Kanal nicht nutzen können.

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE RHEINSTETTEN

aktuell

Pfarrer: Reinhart Fritz

Büro:

Große Kirchenstr. 14
Telefon: 07242/32 12
Fax: 07242/22 55

E-Mail: kirchengemeinde@kath-rheinstetten.de
Internet: www.kath-rheinstetten.de

Bankverbindung:

Spar- und Kreditbank Rheinstetten eG
IBAN: DE66 6606 1407 0004 5736 68
Bitte Verwendungszweck konkret angeben.

Bürozeiten:

Di., Do., Fr., 9.00 - 12.00 Uhr Do., 15.30 - 18.00 Uhr

Unsere Gottesdienste vom 30.04. - 09.05.2021

Fo = St. Martin Forchheim, Mö = St. Ulrich Mörsch,
Neu = St. Ursula Neuburgweiler,
Si = Maria-Hilf-Kapelle Silberstreifen

Wir feiern Präsenzgottesdienste

Unsere öffentlichen Gottesdienste können ohne vorherige Anmeldung besucht werden - freilich gibt es keine Garantie auf Einlass, da die Kirche geschlossen werden muss, wenn die zulässige Höchstzahl an Teilnehmenden erreicht ist. Bitte nehmen Sie Rücksicht auf die ehrenamtlichen Ordner und betreten Sie die Kirchen tatsächlich frühestens 20 Minuten vor Gottesdienstbeginn.

Hier die Vorgaben, die bei Gottesdiensten beachtet werden müssen:

- Personen mit Krankheitssymptomen dürfen nicht an Gottesdiensten teilnehmen!

Glockengeläut

Sonntags um 19 Uhr haben wir weiterhin volles Geläut für die Aktion „Licht der Hoffnung“, bei der Sie eingeladen sind, eine Kerze ins Fenster zu stellen und ein Vaterunser zu beten.

Live-Gottesdienste aus dem Freiburger Münster im Internet

Werktags um 18:30 Uhr sowie sonntags um 10 Uhr (www.ebfr.de/livestream).

Fernsehgottesdienste

- Samstag, 01.05.2021 um 10:00 Uhr im BR-Fernsehen (katholisch, Wieskirche Steingaden)
- Sonntag, 02.05.2021 um 9:30 Uhr im ZDF (evangelisch, Frankfurt)
- Sonntag, 09.05.2021 um 9:30 Uhr im ZDF (katholisch, Heilig Kreuz in Bensheim-Auerbach)

Marienmonat Mai

Im Mai rückt wieder besonders die Gottesmutter Maria in den Blickpunkt der kirchlichen Frömmigkeit; dies wird z. B. durch geschmückte Marienaltäre in unseren Kirchen zum Ausdruck gebracht. Dabei drängt sich Maria nicht etwa in den Mittelpunkt unseres Glaubens, auch stellt die Kirche die Gottesmutter nicht sozusagen an die Stelle ihres Sohnes; eine gediegene Marienverehrung ist vielmehr ein guter Weg, durch Maria und mit ihr zu einer intensiveren Beziehung zu Jesus Christus und seinem Vater-Gott zu kommen. Diesem Anliegen dienen auch die traditionellen Maiandachten, die (unter Beachtung der üblichen Regeln) als Präsenz-Gottesdienste stattfinden können (vgl. Gottesdienstordnung) - vielen Dank an die Frauengemeinschaften und die Kolpingsfamilie für die Durchführung!

100. Geburtstag Emil Wachter

Der in Neuburgweier geborene Künstler Emil Wachter (29.04.1921 - 12.01.2012) hat in RheinStetten Spuren hinterlassen, die aus Anlass seines 100. Geburtstages ins Blickfeld rücken. Dazu gehören (um nur die katholischen Einrichtungen zu nennen) so herausragende Gesamtkunstwerke wie die Pfarrkirche St. Ursula in Neuburgweier, welche Fenster aus Wachters ganz früher Schaffensperiode, eine komplette Innenausmalung aus den 90er-Jahren sowie die kurz vor seinem Tod angebrachte Bemalung der Nord-Ost-Fassade bietet. Weniger bekannt (und leider derzeit nicht zugänglich) ist die ganz von Wachter konzipierte und ebenfalls komplett ausgemalte Lamm-Gottes-Kapelle im Caritas-Seniorenzentrum St. Martin Forchheim. Als Kleinod gilt die innen und außen mit Wachter-Kunst versehene Emmaus-Kapelle ganz hinten auf dem Neuburgweierer Friedhof. Aber wer hat schon die Glasfenster zu den vier Jahreszeiten unter dem Dach des großen Saales im Gemeindezentrum St. Ursula Neuburgweier wahrgenommen, die sich ein wenig verstecken, oder das Beton-Relief, das Besucher dort am Eingang begrüßt? Auch im großen Saal des Josefsheims in Forchheim hängen mehrere beeindruckende Werke von Wachter.

Es ist bedauerlich, dass die Corona-Pandemie mit ihren Einschränkungen derzeit verhindert, dass wir diese Kunstgeschenke Emil Wachters miteinander in den Blick nehmen. Aber schauen und staunen Sie doch bei nächster Gelegenheit selbst!

Firmvorbereitung 2021



Diesen Freitag, 30. April, wird in Mörsch und in Forchheim jeweils mit einem Gottesdienst und anschließender kurzer Information die Firmvorbereitung beginnen. Liebe Firmandinnen und Firmanden, kommt dorthin, wohin wir euch eingeladen haben, damit wir die Corona-Bedingungen einhalten können und niemanden abweisen müssen.

Wir freuen uns auf ein erstes Treffen mit euch und wer euch an dem Abend von eurer Familie begleitet.

Gruß vom Firmwochenende-Team:

Ein Hoffungslicht am dunklen Corona-Himmel

Auch wenn das Firm-Wochenende leider abgesagt werden musste, so findet doch am Samstag, 08.05. - gewissermaßen als kleines „Trostpflaster“ - eine Veranstaltung statt, zu der wir euch alle herzlich einladen wollen. Vorab schon mal so viel: Es geht um eine Rallye, die euch am Nachmittag ca. zwischen 16:00 und 19:00 Uhr durch ganz RheinStetten führt und mit ganz un-

terschiedlichen Attraktionen locken will. Natürlich gibt's auch da Corona-Vorschriften zu beachten - doch das kriegen wir hin!

Näheres dazu bei der Firmeröffnung. Da können alle mitmachen, nicht nur die von euch, die zum Wochenende angemeldet waren.

Sammelleidenschaft für die Umwelt

Schon länger haben wir uns in aller Stille an diversen Umwelt-Sammelaktionen beteiligt - hier möchten wir sie in Erinnerung rufen bzw. bekannt machen. Nicht erst seit der Umweltzyklika „Laudato si“ von Papst Franziskus wissen wir, dass wir Mitverantwortung für unser „gemeinsames Haus“, die Erde, tragen. Einen kleinen Beitrag leisten wir dadurch, dass wir diverse Alt-Materialien sammeln und dem Recycling bzw. der Wiederverwertung zuführen. Bitte machen Sie mit - Danke!

Altpapier

Wir stellen Altpapier-Sammelcontainer, damit Sie Ihr zu Hause gesammeltes Papier bringen können. Die Sammelmulde der Ministranten Forchheim steht neben oder gegenüber den Glas- und Altkleidercontainern an der Zufahrt zum Parkplatz hinter der Ufgauhalle. Jeden Samstag von 9 bis 17 Uhr wird sie geöffnet; außerhalb dieser Zeiten ist sie abgeschlossen. Die Weiterer Altpapier-Sammelmulden stehen auf dem Festplatz in Neuburgweier und sind jederzeit zugänglich. Kartonagen bitte zusammengelegt/zerkleinert in die Container werfen, damit sie weniger Platz wegnehmen! Danke!

Briefmarken

Falls Sie gerade Briefumschläge entsorgen können Sie gerne die (gestempelten) Briefmarken ausschneiden (bitte etwas Rand lassen!) und im Pfarrbüro einwerfen/abgeben. Wir schicken die Marken von Zeit zu Zeit zur Arnold-Janssen-Stiftung, die sich vor allem der Hilfe zur Selbsthilfe auf der ganzen Welt widmet. Durch das „Briefmarkenapostolat“ erwirtschaften Ehrenamtliche jährlich ca. € 20.000,- (Näheres finden Sie unter „www.arnold-janssen-stiftung.org“).

Brillen/Hörgeräte

Wir sammeln Brillen, Brillengestelle und saubere Etuis sowie Hörgeräte, die nicht mehr gebraucht werden. Ursprünglich waren sie für Togo, doch die heutigen Seh- und Hörhilfen sind so speziell, dass sich das Sammeln für ein kleines Gebiet nicht mehr lohnt. Daher bringen wir die Sachen zu einer Sammelbox der Aktion

„Brillen weltweit“. (Nähere Informationen unter „www.brillen-weltweit.de“). Alles wird fachgerecht gereinigt und anschließend von OptikerInnen ehrenamtlich vermessen. So können die (wertvollen!) Brillen weltweit über Kranken- und Missionsstationen passgenau an Personen weitergegeben werden, die sehr froh darüber sind.

Handys

Sie können in den Pfarrbüros Ihre ausgedienten Handys abgeben. Eine Partnerfirma von Missio recycelt die enthaltenen Rohstoffe (41 Handys enthalten so viel Gold wie eine Tonne Gold-Erz!) und bereitet noch nutzbare Geräte zur Wiederverwendung auf. Für jedes Handy erhält Missio einen Anteil des Erlöses für die „Aktion Schutzengel“. Wichtig ist, dass Sie die SIM-Karte aus Ihrem Gerät herausnehmen, jedoch den Akku drin lassen. Missio garantiert, dass sowohl bei der Wiederverwendung als auch dem Recycling Ihre persönlichen Daten gelöscht werden.

Wollstoffe für „Sträffer“

Auch in Corona-Zeiten werden fleißig Sträffer (traditionelle warme Woll-Hausschuhe) genäht. Um weiter nähen zu können benötigen die Sträfferfrauen geeignete Wollstoffe - gebrauchte Mäntel, Jacken, Kostüme, Wollstoffreste usw. Die Stoffe können in den Pfarrbüros zu den Öffnungszeiten abgegeben werden - sie werden dann an die jeweiligen Sträffer- bzw. Handarbeitsgruppen weitergegeben.

Korken

Vielen ist vielleicht die Aktion „Korken für Kork“ schon bekannt: Menschen, die sich auf dem ersten Arbeitsmarkt schwertun, arbeiten im Recycling von Korken und stellen z.B. Dämmstoffe oder Fußbodenkork daraus her (Näheres unter: „www.diakonie-kork.de“). Dies schont auch die Umwelt, denn Kork ist ein Naturprodukt aus der Rinde der Korkweide; wenn diese aufgrund der hohen

Nachfrage zu stark beerntet wird besteht die Gefahr, dass sie eingeht. Da inzwischen sortenreine, echte Korken (Plastikkorken bitte in die grüne Tonne!) beim Wertstoffhof abgegeben werden können sammeln wir diese in unseren Pfarrbüros nicht mehr.

Kath. Pfarrgemeinde St. Martin, Forchheim



Pfarramt: Kirchplatz 3
Telefon: 0721/51 03 10
Fax: 0721/51 51 61
E-Mail: forchheim@kath-rheinstetten.de
Internet: www.kath-rheinstetten.de

Bankverbindung:
sh. Kath. Kirchengemeinde Rheinstetten

Bürozeiten:
Montag - Freitag 9.00 - 12.00 Uhr
Dienstag 14.00 - 17.00 Uhr
Freitag 17.00 - 18.00 Uhr

Mitteilungen aus unserer Pfarrgemeinde

Sprechzeiten von Pfr. Fritz

Mit Rücksicht auf das derzeitige Pandemiegeschehen hält Pfr. Fritz bis auf Weiteres keine öffentlichen Sprechstunden im Pfarrhaus. Er ist aber dienstags, donnerstags und freitags, zwischen 17 und 18 Uhr, unter Tel. 07242/930693 erreichbar. In dringenden Fällen erreichen Sie Pfr. Fritz außerhalb der Bürozeiten unter Tel. 07242/3212 (AB) oder per E-Mail unter „reinhard.fritz@kath-rheinstetten.de“.

Erreichbarkeit von Pastoralreferent Thomas Eckerle

Telefonisch: 0721/9510654 oder per
E-Mail: thomas.eckerle@kath-rheinstetten.de

Pfarrbüro

Am Dienstag, 4. Mai öffnet das Pfarrbüro wegen der turnusmäßigen Dienstbesprechung der Pfarrsekretariate erst um 11.00 Uhr. Wir bitten um Beachtung.

Unsere Verstorbenen

Aus unserer Pfarrgemeinde ist verstorben: Paul Helfer, 89 Jahre, Am Dorfbach 1. Wir empfehlen den Verstorbenen sowie seine Angehörigen dem Gebet der Gemeinde.

Gottesdienstverlegung

Am Freitag, 30.04., können wegen der Firmeröffnung in St. Martin die regulären Gottesdienste (Rosenkranz, Abendmesse) nicht stattfinden! Dafür gibt es „außer der Reihe“ am Samstag, 01.05., um 18 Uhr, ein Rosenkranzgebet und um 18:30 Uhr eine Abendmesse (Hl. Josef, der Arbeiter) mit Eröffnung der Maiandachten.

Maiandacht



Die Kolpingsfamilie Forchheim gestaltet am Sonntag, 16.05.21, um 18:00 Uhr eine Maiandacht in der Pfarrkirche St. Martin.

Neues von Pfr. Jacobus

Pfarrer Jacobus hat aus Indien berichtet, dass dort und insbesondere auch im Bundesstaat Kerala Corona stark verbreitet ist. Die Krankenhäuser seien übertoll und Besserung kurzfristig nicht in Sicht. Er selbst hat seine erste Impfung erhalten und hofft auf Gottes Beistand in der Krise. Jacobus würde sich sehr freuen, wenn Reisen wieder möglich würde und er auf ein Wiedersehen nach Forchheim kommen könnte.

„Herr, sie haben keinen Platz mehr!“

Am vergangenen Sonntag konnten wir etlichen Menschen, die den Gottesdienst um 11 Uhr mitfeiern wollten, keinen Platz mehr in der Kirche anbieten. Hier kamen zu den „üblichen“ Besuchern noch zusätzliche hinzu, weil wir ein Seelenamt und die Einführung der Neu-Ministranten zusammengelegt hatten - das war planerisch ungeschickt; wir bitten, das zu verzeihen.

Infolge der geltenden Abstandsregeln ist die Zahl der Teilnehmenden derzeit sehr begrenzt, eine Ausweitung ist noch nicht möglich. Wir bitten alle, die von der Abweisung betroffen waren, um Verständnis - gerade auch für unsere ehrenamtlichen Ordnerinnen und Ordner, denen die undankbare Aufgabe zukommt, Menschen wegzuschicken, wenn alle erlaubten Plätze belegt sind.

Kath. Pfarrgemeinde St. Ulrich, Mörsch



Große Kirchenstraße 14
Telefon: 07242/32 12
Fax: 07242/22 55

E-Mail: moersch@kath-rheinstetten.de
Internet: www.kath-rheinstetten.de

Bankverbindung:
sh. Kath. Kirchengemeinde Rheinstetten

Bürozeiten:
Di: 9.00 – 12.00 Uhr
Do: 9.00 – 12.00 Uhr und 15.30 – 18.00 Uhr
Fr: 9.00 – 12.00 Uhr

Mitteilungen aus unserer Pfarrgemeinde

Sprechzeiten von Pfarrer Fritz

Mit Rücksicht auf das derzeitige Pandemiegeschehen hält Pfr. Fritz bis auf Weiteres keine öffentlichen Sprechstunden im Pfarrhaus. Er ist aber dienstags, donnerstags und freitags zwischen 17 und 18 Uhr unter Tel. 07242/930693 erreichbar. In dringenden Fällen erreichen Sie Pfr. Fritz außerhalb der Bürozeiten unter Tel. 07242/3212 (AB) oder per E-Mail unter „reinhard.fritz@kath-rheinstetten.de“.

Unsere Verstorbenen

Aus unserer Pfarrgemeinde ist verstorben: Gertrud Markowski geb. Rastetter, 85 Jahre, Friedenstr. 31. Wir empfehlen die Verstorbene sowie ihre Angehörigen dem Gebet der Gemeinde.

Anbetung am 30.04.

Am Freitag, 30.04., kann wegen der Firmeröffnung in St. Ulrich die Anbetungsstunde leider nicht stattfinden. Wir bitten die treuen TeilnehmerInnen um Verständnis.

Kath. Pfarrgemeinde St. Ursula, Neuburgweier



Pfarramt: Otto-Wörner-Str. 2
Telefon: 07242/49 58
Fax: 07242/93 41 27

E-Mail: neuburgweier@kath-rheinstetten.de
Internet: www.kath-rheinstetten.de

Bankverbindung:
sh. Kath. Kirchengemeinde Rheinstetten

Bürozeiten:
Di: 15.30 – 18.00 Uhr
Fr: 9.30 – 12.00 Uhr

Mitteilungen aus unserer Pfarrgemeinde

Sprechzeiten von Pfr. Fritz

Mit Rücksicht auf das derzeitige Pandemiegeschehen hält Pfr. Fritz bis auf Weiteres keine öffentlichen Sprechstunden im Pfarrhaus. Er ist aber dienstags, donnerstags und freitags, zwischen 17 und 18 Uhr unter Tel. 07242/930693 erreichbar. In dringenden Fällen erreichen Sie Pfr. Fritz außerhalb der Bürozeiten unter Tel. 07242/3212 (AB) oder per E-Mail unter „reinhard.fritz@kath-rheinstetten.de“.

Sebastian Kraft (Gemeindereferent)

Rufnummer: 07242/939752,
E-Mail: sebastian.kraft@kath-rheinstetten.de.

Taufen

Durch das Sakrament der Taufe werden Melissa Da Silva-Loos und Luisa Ponari in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen. Wir freuen uns und wünschen den Familien alles Gute und Gottes Segen.

Bitte beachten

Vorübergehende Änderung der Pfarrbüro-Öffnungszeit, Dienstag, 04.05., 11.05. und 18.05. betreffend: Statt nachmittags dann morgens, von 9.30 - 12.00 Uhr (am 04.05.: 11.00 - 12.00 Uhr).

Emil Wachter zum 100. Geburtstag

Am 29. April jährt sich zum 100. Mal der Geburtstag des aus Neuburgweier stammenden Künstlers Emil Wachter. Pandemiebedingt gibt es leider nur wenige Möglichkeiten diesem Datum

angemessen zu gedenken. Im Gottesdienst am Sonntag, 2. Mai, um 9 Uhr in St. Ursula, wird Pfr. Fritz die Predigt zu Aspekten aus der reichhaltigen, von Prof. Wachter 1991 gestalteten, Bilderwelt unserer Pfarrkirche gestalten. Herzliche Einladung hierzu!

Außerdem werden auf Initiative der Stadt Rheinsetten in der Nacht vom 29. auf den 30. April aus Anlass des Gedenktages diverse Gebäude mit Wachter-Kunst von innen beleuchtet, so auch unsere St.-Ursula-Kirche.

Altenwerk St. Ursula

Liebe Besucher des Seniorennachmittags in Neuburgweier, leider macht es die momentane Lage noch nicht möglich dass wir uns treffen können, daher schicken wir euch per „Blättle“ liebe Grüße zum Maien:

Der Mai kommt -
der Winter legt sein weißes Kleid zum Maienanfang nieder,
vergessen ist die kalte Zeit und purpurn blüht der Flieder.
Aus dem Süden kommen schon die Vögel alle wieder,
sie singen froh in hellem Ton und schütteln ihr Gefieder.
Die Sonne taucht in ihrem Schein die Welt in neues Licht,
auf dass die Pflanzen gut gedeihen und unsere Zuversicht.
Liebe Grüße und „g’sund bleibe“.

Zeltlager Neuburgweier



Liebe Eltern, liebe Kinder, auch wir melden uns mal wieder zurück! Wir hoffen, ihr hattet alle schöne Ostertage und konntet das gute Wetter genießen!

Dass letztes Jahr das Zeltlager ausfallen musste, tat uns allen im Herzen weh. Dennoch sind wir voller Hoffnung, dass wir dieses Jahr wieder gemeinsam am Lagerfeuer sitzen werden! Deshalb würden wir uns freuen, wenn wir einige von euch auch dieses Jahr wieder im Zeltlager begrüßen dürfen! Vom 01.08. bis zum 08.08. fahren wir nach Fischbach auf den Zeltplatz „Im Neufeld“ (einigen aus 2016 bekannt).

Das einzig Positive an dem ausgefallenen Lager? Dass wir dieses Lager zwei Jahre Zeit für das Programm hatten und damit alles übertreffen wollen!

Die Anmeldungen werden wir ab dem 1. Mai auf unserer Homepage „www.zeltlager-neuburgweier.de“ zum Download bereitstellen. Bitte füllt diese aus und werft sie beim Pfarrbüro in Neuburgweier (Otto-Wörner-Str. 2) ein.

Wir sind uns bewusst, dass es zum aktuellen Zeitpunkt unvorstellbar ist, dass im Sommer ein Zeltlager mit so vielen verschiedenen Haushalten stattfinden darf. Dennoch sind wir voller Hoffnung und Vorfreude!

Falls das Zeltlager dieses Jahr erneut ausfallen sollte, werden wie im letzten Jahr die Teilnahmegebühren vollständig erstattet.

Eure Lagerleiter Yannik und Samuel

Ist Ihr **Briefkasten**
gut lesbar **beschriftet?**



Sie erleichtern damit die zuverlässige
Zustellung Ihres Amts-/Mitteilungsblattes.

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE RHEINSETTEN

aktuell

Wochenspruch

„Singet dem Herrn ein neues Lied, denn er tut Wunder.“
(Psalm 98, 1)

Evangelische Pfarrgemeinde Forchheim



Pfarrer: Gerd Ziegler
Pfarramt: Karlsruher Straße 55
Telefon: 0721/51 05 26
Fax: 0721/51 05 59

E-Mail: Ev.Pfarrgem.Forchheim@t-online.de
Homepage: www.Kirche-in-Forchheim.de

IBAN: DE 52 6606 1407 0008 0088 84
BIC: GENODE61RH2

Bürozeiten:

Dienstag und Mittwoch von 8.00 - 12.30 Uhr
Donnerstag von 14.00 - 18.00 Uhr

Unsere Gottesdienste

Sonntag, 2. Mai

11.00 Herztöne-Gottesdienst

Thema: #hoffnung, Predigt: Pfr. Jürgen Baron;
Leitung: Herztöne-Team, Musik: Herztöne-Band;

Bei trockenem Wetter findet der Gottesdienst im Freien vor dem Gemeindezentrum statt.



Kontakt Daten für den Herztöne-Gottesdienst

Sie können gerne einen Zettel mit Name, Anschrift und Telefonnummer zum Gottesdienst mitbringen, damit sparen sie sich die Zeit zum Ausfüllen vor dem Gottesdienst.

Aufgrund der unsicheren Corona-Situation kann es kurzfristig zu Änderung kommen. Bitte beachten Sie unsere aktuellen Ausgänge und unsere Homepage.

Hygieneregeln für unsere Gottesdienste

- Personen mit Krankheitssymptomen dürfen nicht an Gottesdiensten teilnehmen!
- Einlass ist ab 20 Minuten vor Gottesdienstbeginn. Ankomende müssen sich am Eingang registrieren lassen. Die Daten werden nach vier Wochen gelöscht.
- beim Eintreten- und Hinausgehen ist auf Abstand zu achten.
- Während des gesamten Gottesdienstes ist eine medizinische Maske (OP-Maske oder FFP2-Maske) zu tragen. OP-Masken liegen am Eingang bereit.
- Nur Personen aus demselben Haushalt dürfen direkt beieinander sitzen.
- Den Anweisung des Ordnungsdienstes ist Folge zu leisten.
- Auf gemeinsamen Gesang wird verzichtet, die Lieder werden vorgetragen.
- Das Vaterunser darf leise mitgesprochen werden.
- Der Gottesdienst dauert ca. 30 Minuten.
- Bitte halten Sie auch auf dem Weg zum Gottesdienst und nach Hause den Sicherheitsabstand ein und vermeiden Sie Gruppenbildungen!

Telefonandacht

Unter der Telefonnummer 07242/8764999 können Sie eine Andacht anhören. Diese wird abwechselnd von der evangelischen und katholischen Kirche gestaltet.

Konfiks online

Am Mittwoch, 5. Mai, findet der Konfiks um 16 Uhr online statt.

Evangelische Pfarrgemeinde Mörsch/Neuburgweier



PfarrerIn: Ann-Kathrin Peters

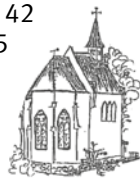
Pfarramt: Bachstraße 42

Telefon: 07242/73 85

E-Mail: moersch@kbz.ekiba.de

Homepage: www.ekimoe.de

Bürozeiten: Dienstag, Donnerstag von 10 – 12 Uhr,
Dienstag von 16 – 18 Uhr



Unsere Gottesdienste

Sonntag, 2. Mai

10.00 Uhr Gottesdienst (Ort noch offen)
Prädikant Markus Beutelspacher

Als Pfarrgemeinde Mörsch/Neuburgweier haben wir beschlossen uns in der Frage nach Präsenzgottesdiensten an den Infektionszahlen in RheinStetten zu orientieren.

Zum Zeitpunkt des Reaktionsschlusses sah es so aus, dass wir am Sonntag wieder über Zoom feiern. Für den Fall, dass die Infektionszahlen bis Sonntag sinken, würde der Gottesdienst im Garten des Gemeindezentrums stattfinden.

Am Samstag können Sie auf unserer Homepage oder im Schaukasten lesen, wo der Gottesdienst stattfindet.

Sie dürfen auch im Pfarrbüro anrufen, wenn Sie keinen Zugang zum Internet haben.

Gottesdienst über das Telefon

Jeden Mittwoch können Sie einen Gottesdienst über unsere Rufnummer: 07242/87 64 99 9 hören. Die Gottesdienste werden abwechselnd von der katholischen und der evangelischen Kirchengemeinde in RheinStetten gefeiert.

Gottesdienst im Außenbereich des Zentrums Rösselsbrünne

Sobald das Wetter und die Infektionszahlen es zulassen, finden wieder Gottesdienste für die Bewohnerinnen und Bewohner des Zentrums Rösselsbrünne statt.

Konfirmandenunterricht

Die Zeit bis zur Konfirmation am 20. Juni findet ähnlich wie im Herbst in Kleingruppen statt. In den kommenden Wochen bereiten sich die Jugendlichen unter anderem auf den von ihnen verantworteten Gottesdienst vor.

100 Jahre Emil Wachter

In der Nacht von Donnerstag auf Freitag beleuchten wir zu Ehren des 100. Geburtstags des RheinStettener Künstlers Emil Wachter die Fenster unserer Kapelle.

Woche für Woche wissen, was im Ort los ist

– jede Woche aktuell in Ihrem
Amtsblatt:
www.duerrschnabel.com

PARTEIEN



CDU RheinStetten

Ihr CDU-Stadtverband RheinStetten

Vorsitzender: Andreas Rottner

E-Mail: vorsitz@cdu-rheinStetten.de

www.cdu-rheinStetten.de

Mitgliederinformation:

Mittwoch, 5. Mai, um 14:00 Uhr,
findet in Forchheim die Trauerfeier
für Paul Helfer statt.

Wir danken ihm für sein ehrenamtliches Engagement.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

Der Wonnemonat Mai beginnt bekanntermaßen mit einem Feiertag - dem Tag der Arbeit. Normalerweise wird der 1. Mai unterschiedlich begangen - vom Maibaumstellen, Hocketsen mit zahlreichen Festen. Doch 2021 ist wegen des Corona-Virus alles anders.

Trotz allem wünschen wir Ihnen allen ein wunderbaren und entspannten 1. Mai.



Genießen Sie die Sonne und bleiben Sie gesund!
Herzliche Grüße und alles Gute von
Maria Dick, Lucas Schwarz und Andreas Rottner



SPD RheinStetten

Kreis-SPD: Ein gutes Leben erfordert gute Arbeit

Die Kreis-SPD lädt am Samstag, 1. Mai, von 12 bis 13 Uhr zu einer digitalen Mai-Kundgebung zum Thema „Solidarität ist Zukunft“ ein. Als Rednerin konnte die SPD die ehemalige Landesvorsitzende von verdi und aktuelle MdB, Leni Breymaier gewinnen. An der anschließenden Diskussionsrunde werden sich beteiligen Neza Yildirim und Patrick Diebold, beide Bundestagskandidaten, und Eberhard Schneider ehemaliger 1. Bevollmächtigter der IG Metall Bruchsal. Um eine Anmeldung wird gebeten unter christian.holzer@spd-karlsruhe-land.de.

Näheres zur Sozialdemokratie in RheinStetten auf www.spd-rheinStetten.de.

aktuell

VEREINE UND GRUPPEN

aktuell

VEREINE UND GRUPPEN RHEINSTETTEN

aktuell

Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e. V. Ortsverband Rheinstetten

Süßgräser online bestimmen mit dem BUND am 05.05.

Keine andere Pflanzenart hat so viel Bedeutung für die Menschheit. Nicht nur als Viehfutter, auch direkt in ihren Kulturformen bilden Süßgräser die wichtigste Grundlage für unsere Ernährung - alle Getreide - Mais, Hirse, Hafer, Weizen, Roggen, Hirse oder Reis - sind Süßgräser. Als Wiesen oder Weiden, Steppen oder Savannen prägen Süßgräser in großen Teilen das Bild unserer Erde. Mit mehr als 12.000 Arten bilden Süßgräser eine der größten Familien innerhalb der Blütenpflanzen. Aber wie kann man sie unterscheiden? Am 5. Mai, ab 19:30 Uhr, haben unsere Mitglieder und alle Interessierten die Möglichkeit, das online herauszufinden. Suchen Sie sich Beispiele in Ihrem Garten oder beim Spaziergang und bringen Sie diese mit vor ihre Webcam (am besten mit Blüte und Wurzel). Wir bestimmen diese gemeinsam mit Ihnen. Den Link zum Treffen können Sie ganz einfach per Email an bund.rheinstetten@bund.net erfragen.



DLRG Gruppe Südhardt e. V.

Müllsammelaktion am Fermasee

Das Jugend-Einsatz-Team veranstaltet vom 29. April bis zum 2. Mai eine Müllsammelaktion am Fermasee. Dazu liegen Müllsäcke am hinteren Wachplatztor bereit, dort können auch die gefüllten Säcke wieder abgestellt werden. Wir freuen uns über tatkräftige Unterstützung, um die Natur ein Stück sauberer zu machen.

Unterstützen Sie uns mit AmazonSmile

Wir sind jetzt bei AmazonSmile unter dem Namen „DLRG OG Südhardt e. V.“ registriert, das bedeutet AmazonSmile gibt 0,5 % ihrer Einkaufssumme an uns weiter. Sie müssen uns dafür nur einmalig auswählen, dabei entstehen keine zusätzlichen Kosten für Sie. Weitere Informationen und eine genaue Anleitung finden sie auf unserer Homepage (<https://suedhardt.dlrg.de>). Wir freuen uns über Ihre Unterstützung!



Hospizverein Rheinstetten e. V.

Unter Einhaltung tagesaktueller gesetzlicher Vorschriften haben wir voraussichtlich unser Büro geöffnet und freuen uns auf Sie:
Mittwoch, 05.05. und 19.05., 16.30 - 18.30 Uhr
Donnerstag, 27.05., 10.00 - 12.00 Uhr

Wir hören zu, beraten und begleiten Sie gerne in Ihrer schwierigen Krankheitslage oder Trauersituation - auch in „Gehsprächen“ - an der frischen Luft. Telefonisch sind wir jederzeit unter 0151/57 42 57 33 erreichbar.

Für alle Interessierten:

Wir planen für dieses Frühjahr/Sommer neue Ausbildungskurse in
-Begleitung sterbender Menschen
-Begleitung von Menschen in Trauer

Informationen hierzu erhalten Sie auf unserer Homepage <http://rheinstetten.hospiz-bw.de/> oder gerne persönlich unter Telefonnummer 0151/57 42 57 33.

VEREINE UND GRUPPEN FORCHHEIM

aktuell

Gesangverein Freiheit 1907 e. V. Forchheim

Maifest

Am Samstag ist der 1. Mai. Wo hätten wir uns da alle getroffen? Natürlich bei unserem beliebten Maifest. Wir hätten uns gut unterhalten, es hätte eine reichhaltige Speisekarte und Getränkekarte gegeben und guten Kuchen. Leider ist dies, wie auch im letzten Jahr, nicht möglich, denn Corona hat uns noch fest im Griff. Hoffen wir zuversichtlich auf das nächste Jahr. Bleibt alle gesund.

Homepage

www.gesangverein-freiheit.de



Gesangverein Liederkrantz 1883 e. V. Forchheim

Online-Proben

Donnerstag, 29.04.21

Heute haben Cantabile und popCHORn ihre Online-Proben

Montag, 03.05.21

Liederkrantzpatzen und Lollipops proben online.
Bitte beachtet auch eure WhatsApp-Nachrichten.

www.liederkrantz-forchheim.de



Harmonika-Spielring Forchheim 1934

Konzert für zu Hause

Noch immer sind wir bedingt durch die Pandemie im Online-Unterricht. Aber wir sind kreativ und haben uns für ein kleines Konzert für zu Hause im Familienkreis entschieden. Die Kinder suchen sich 3 - 5 Lieder aus, die sie am Muttertag zu Hause vorspielen möchten. Dies ist dann das kleine Konzertprogramm.

Die ausgesuchten Stücke werden jetzt im Online-Unterricht vorbereitet und intensiv behandelt, so dass alles am Muttertag schön vorgetragen werden kann. Also liebe Mütter, freut euch auf den 9. Mai 2021. Es wird ein ganz besonderes Geschenk für die Mütter, Omas und der ganzen Familie sein und Freude bereiten.

Maiausflug

Wir wünschen allen einen schönen 1. Mai, bei herrlichem Wetter. Da lockt die Natur und das Fahrrad kommt im Freien mal wieder zum Einsatz. Viel Spaß!



Kolpingsfamilie Forchheim

Maiandacht

Die Kolpingsfamilie Forchheim gestaltet am Sonntag, 16.05.21, um 18:00 Uhr, eine Maiandacht in der Pfarrkirche St. Martin.

Neues von Pfr. Jacobus

Pfarrer Jacobus hat aus Indien berichtet, dass dort, und insbesondere auch im Bundesstaat Kerala, Corona stark verbreitet ist. Die Krankenhäuser seien übertoll und Besserung kurzfristig nicht in Sicht. Er selbst hat seine erste Impfung erhalten und hofft auf Gottes Beistand in der Krise. Jacobus würde sich sehr freuen, wenn Reisen wieder möglich würde und er auf ein Wiedersehen nach Forchheim kommen könnte.



Musikverein Harmonie Forchheim 1920 e. V.

Online-Proben

Das Hauptorchester probt dienstags, von 19.00 bis 21.00 Uhr, per Videokonferenz.

Für die Bläser-AG und das Schülerorchester finden ebenfalls Online-Proben statt.

Bitte die jeweiligen E-Mails hierzu beachten.



Sportfreunde Forchheim 1911 e. V.

1911 - 2021

Liebe FVF-Familie, Corona hin oder her, 2021 „feiern“ wir unser 110-jähriges Bestehen. Trotz der, seit einem Jahr, anhaltenden Situation bewegt sich etwas in und um unseren Verein. Alle Ehrenamtsträger in unserem Verein sind in Bewegung, Bearbeitung, Vorbereitung bzw. Planung. Wenn nicht (coronabedingt) für unser 110-jähriges, dann eben für unser 111-jähriges.

In den nächsten Wochen werden wir unsere Garagen in Angriff nehmen. Die Türen und Tore werden saniert und vor allem - sie werden in einem neuen Gewand erscheinen.

Alle 6 Garagenfronten werden in einem durchgängigen FVF-Bild miteinander verschmelzen. Umgesetzt wird das von einem Forchheimer Sprayer.

Das Ganze wird ein FVF-Familien-Projekt.

Deshalb seid ihr nun gefragt. Jeder der unser gemeinsames Projekt mit einer Spende ab € 10,- unterstützt, wird an der Außenwand der linken Garage, in Form seines Namens, „verewigt“. Egal ob als Einzelperson, als Familie oder als Mannschaft. Wir freuen uns auf eure Unterstützung und das Endergebnis.

Im Voraus schon jetzt vielen Dank für deine/eure Unterstützung.

FV Sportfreunde Forchheim 1911 e.V.

IBAN: DE59 66061407 0008 0017 74

Blauschwarz seit 1911.

Online-Chorproben

Chorus of Concord probt jeden Donnerstag online auf Zoom. Ab diesem Donnerstag werden die Probezeiten von Frauen und Männern getauscht das heißt, um 18.00 Uhr die Männer und um 18.40 Uhr die Frauen. Einwahldaten kommen wie immer zeitnah von Robert.

Der Männerchor trifft sich wieder am 7. Mai um 19.30 Uhr auf Go To-Meeting, Einwahldaten wie immer zeitnah von Clemens.

Gastronomie in Rheinstetten

Unterstützt weiterhin die Gastronomie in Rheinstetten, insbesondere unsere Vereinsgaststätte „Akropolis“ in der Bernhardschule.



Musikverein Mörsch 1892 e. V.

Heute ab 19:00 Uhr: virtuelles Vesper

Auf Initiative eines Musikerkollegen lädt Daniel heute ab 19:00 Uhr zum virtuellen Vesper ein. Wie bereits in der Einladungsmail beschrieben, bekommt ihr den Link zum Zoom-Meeting rechtzeitig zugeschickt. Wir wünschen guten Appetit und gute Unterhaltung.

Online-Verwaltungssitzung am 4. Mai

Die nächste Verwaltungssitzung findet am Dienstag, 4. Mai um 19:00 Uhr wiederum als Videokonferenz statt.



TV Mörsch 1900 e. V.

Am Sportpark 3, 76287 Rheinstetten

Tel. 07242/5511, Fax 07242/7548,

E-Mail: info@tv-moersch.de

Geschäftszeiten

Montag, 10.00 - 12.00 Uhr, Mittwoch, 15.00 - 19.00 Uhr.

Weitere Informationen gibt es auf unserer Homepage www.tv-moersch.de.

VEREINE UND GRUPPEN NEUBURGWEIER

aktuell



Freiwillige Feuerwehr Rheinstetten – Einsatzabteilung Neuburgweier

Einsatzabteilung

Aufgrund der aktuellen Lage wird es Treffen nur nach individueller Absprache geben. Bitte informiert euch über die jeweiligen digitalen Gruppen-Chats. Wir wünschen euch allen eine gute Zeit. Bitte bleibt gesund!

VEREINE UND GRUPPEN MÖRSCH

aktuell



MGW Eintracht Mörsch e. V.

Chorus of Concord

Der Chorus of Concord baut seine digitale Präsenz aus!

Der CoC hat nun seinen eigenen YouTube-Kanal eingerichtet. Das erste Video auf dem Kanal ist das „A Million Dreams“-Video, für das wir auch die Digitalisierungsprämie vom Chorverband erhalten haben.

In Zukunft werden weitere Videos, beispielsweise Auszüge aus vergangenen Konzerten, Impressionen aus dem Probebetrieb und ähnliches folgen.



Marinesingers Rheinstetten 1993

Die aktuelle Corona-Notbremse

für ganz Deutschland soll helfen, die drastisch gestiegenen Infektionen wieder zu minimieren und die weiterhin hohen Todeszahlen im Zusammenhang mit Covid-19 zurückzufahren. Ob das gelingt, liegt natürlich weitgehend auch an uns selbst. Ein Lichtblick sind verstärkte und zügige Impfungen. Hoffentlich mit Erfolg. Was heißt das für unser Vereinsleben? Leider müssen wir

uns nach Lage der Dinge auch fortan noch eine Weile in Geduld üben. Um uns nicht zu entfremden, haltet deshalb bitte weiter Kontakt zu- und untereinander, Zusammenhalt und zudem das Gemeinschaftsgefühl aufrecht bis zu einem möglichst baldigen Wiedersehen. Also bleibt unserer Singgemeinschaft treu. Als wäre die Situation nicht schon schlimm genug, müssen wir mit großer Betroffenheit erleben, wie auch in der Marinesingers-Familie seit ein paar Jahren etliche aktive Sänger, deren Ehepartnerinnen sowie auch vor kurzer Zeit von uns gegangen sind. Der Verlust schmerzt nicht nur ganz besonders den einzelnen betroffenen Angehörigen, sondern als deren Weggefährten tragen auch wir verbliebenen Sänger die Trauer mit. Trösten wir uns ein wenig mit dem Ausspruch des deutschen Philosophen Immanuel Kant: „Wer im Gedächtnis seiner Lieben lebt, ist nicht tot. Er ist nur fern. Tot ist nur, wer vergessen wird.“

Viel Glück und Segen

auf den weiteren Lebenswegen allen Marinesingers, die im April geboren sind. Herzliche Gratulation nachträglich. Des Weiteren gute Besserung denjenigen, denen es nicht so gut geht.

Der Monat Mai steht vor der Tür

Euch allen wünschen wir einen schönen 1. Mai-Feiertag bei bester Gesundheit und einem zuversichtlichen festen Glauben an die Wiederkehr des alten Daseins. Genießt in den Zeiten des Ausnahmezustandes zumindest die Mutter Natur mit allen ihren positiven Facetten, die uns die trüben Gedanken ein bisschen vergessen lassen.



Tennis-Club Neuburgweiler e. V.

Corona aktuell

Bei Redaktionsschluss betrug die Sieben-Tage-Inzidenz für den Landkreis Karlsruhe 158. Laut Stufenplan BW (Stand 23.04.2021) können wir weiterhin unseren Tennissport im Freien ausüben. Allerdings erlaubt der Stufenplan BW ab einer Inzidenz von über 100 keine Doppel mehr. Wir bitten dies zu beachten. Bleibt gesund und weiterhin viel Spaß auf dem Platz!

Herzlichen Glückwunsch-Udo!

Am Mittwoch feierte unser Ehrenmitglied Udo Radtke seinen 90. Geburtstag. Viele Jahre engagierte er sich auch für die Pflege unserer Anlage. Wir gratulieren Udo herzlich und wünschen ihm noch viele glückliche Jahre.

Neuer Grillplatz

Liebe Tennisfreunde, es tut sich was auf unserer Anlage. Aktuell laufen die Arbeiten an einem neuen Grillplatz. Vor allem Zoran und Christoph sind mit Feuereifer dabei, einen Grill aus handwerklich hergestellten Ziegelsteinen zu mauern. Die ersten Ergebnisse sind sehr vielversprechend - wir sind gespannt, wie es weitergeht und wann die ersten Würstchen auf dem Rost brutzeln.

Blühende Landschaften und Kompostiermöglichkeit

Erinnert ihr euch noch? Einst versprach Helmut Kohl „blühende Landschaften“ - wir vom TCN setzen das in die Tat um: Demnächst wird unser Platzwart Tom bienen- und schmetterlingsfreundliches Saatgut auf unserer Anlage ausbringen. Wir möchten damit auch die Bemühungen unserer Stadt für mehr Artenvielfalt unterstützen. Wenn man bedenkt, dass zwei Drittel der heimischen Wildbienen auf der Roten Liste der gefährdeten Arten stehen, ist das sicherlich ein folgerichtiger Schritt. Wir hoffen auf einen „grünen Daumen“ und freuen uns schon auf die kommende Blütenpracht. Übrigens: Auf dem Weg zu mehr Nachhaltigkeit verfügen wir seit kurzem auch über eine Kompostiermöglichkeit für Küchenabfälle, Laub, Strauch- und Rasenschnitt. Neben dem Werkstattcontainer haben wir einen entsprechenden Komposter aufgestellt und bitten euch, diesen rege zu benutzen.

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

aktuell

Fridays for Future entsetzt über Klimagipfel



Zusammengeschlossen haben sich heute Karlsruher Statuen und Fridays for Future Karlsruhe. Um auf den Klimagipfel der USA aufmerksam zu machen, drückten die Klimaaktivist*innen den Statuen am Morgen Plakate in die Hand. Am Nachmittag stellten sie sich unter dem Motto „Das Wasser steht uns bis zum Hals“ in den Fermasee.

Auf den Plakaten, die sie über ihren Köpfen gehalten haben, steht das Motto der Aktion. Und genau so geht es den Neun in diesem Moment: Das Wasser stand ihnen bis zum Hals. Gemeinsam mit den Demoschildern der Karlsruher Statuen sollte so auf die Dringlichkeit der Klimakrise verwiesen werden.



Anlass der Kunstaktionen war Bidens „Climate Summit“, von dem die Bewegung enttäuscht ist - und das nicht erst seit gestern. „40 Staaten nehmen an dem Klimagipfel teil, aber die Stimmen besonders betroffener Regionen werden nicht gehört“, kritisiert Fridays-for-Future-Organisator Henry Boos.

Auch das sei Grund dafür, dass die selbstgesetzten Ziele der vertretenen Staaten weit unter dem 1,5°C-Ziel liegen. Die Klimabewegung verurteilt, dass die Staaten ihre Verantwortung für die Gegenwart und Zukunft zahlreicher Menschen ignorieren. Die neuen nationalen Beiträge sehen die Aktivist*innen als Selbstinszenierung, den Klimagipfel als Symbolpolitik. Grund dafür ist, dass jedes Land als Basisjahr für die Reduktion das Jahr gewählt hat, das ihr Ziel als besonders hoch erscheinen lässt.

Der Klimawandel lasse jedoch nicht mit sich verhandeln: „Es scheint, als würden Politiker*innen von Klimagipfel zu Klimagipfel rennen, sich von Versprechen zu Versprechen hangeln und dann nicht handeln“, erklärt die Teilnehmende Annika Schirrmeister.

„Aber die Klimakrise ist keine Krise, die sich mit Diskussionen lösen lässt. Dieser Klimagipfel müsste ein konstruktiver Beitrag sein, eine Grundlage, auf die zielstrebiges Handeln folgt.“



Verein der Briefmarken- und Münzensammler Hardt e. V.

Momentan keine Tauschtage und keine Sammlertreffen

Momentan gibt es weder Sammlertreffs noch Tauschtage. Vereinsinfos gibt es aber trotzdem bei Günter Kobel, Tel. 07242/5929 oder Heinz Kalkbrenner, Tel. 07222/28727 und natürlich auch bei allen anderen Vereinsmitgliedern.